Modulverzeichnis

für den Bachelor-Teilstudiengang "Geschichte"
- zu Anlage II.16 der Prüfungs- und
Studienordnung für den Zwei-Fächer-BachelorStudiengang (Amtliche Mitteilungen I Nr.
21a/2011 S. 1345, zuletzt geaendert durch
Amtliche Mitteilungen I Nr. 60/2016 S. 1774)

Module

B.Gesch.111: Einführungsmodul Alte Geschichte	10077
B.Gesch.112: Einführungsmodul Alte Geschichte	10078
B.Gesch.113: Einführungsmodul Mittelalter	10079
B.Gesch.114: Einführungsmodul Mittelalter	10080
B.Gesch.115: Einführungsmodul Frühe Neuzeit	10081
B.Gesch.116: Einführungsmodul Frühe Neuzeit	10082
B.Gesch.117: Einführungsmodul Neuzeit	10083
B.Gesch.118: Einführungsmodul Neuzeit	10084
B.Gesch.201: Grundlagenmodul	10085
B.Gesch.202: Wissensmodul Vormoderne	10086
B.Gesch.203: Wissensmodul Moderne.	10087
B.Gesch.301: Aufbaumodul Neuzeit	10088
B.Gesch.302: Aufbaumodul Neuzeit	10089
B.Gesch.302f: Aufbaumodul Neuzeit - fachwissenschaftliche Vertiefung	10090
B.Gesch.303: Aufbaumodul Frühe Neuzeit	10091
B.Gesch.304: Aufbaumodul Frühe Neuzeit	10092
B.Gesch.304f: Aufbaumodul Frühe Neuzeit - fachwissenschaftliche Vertiefung	10093
B.Gesch.305: Aufbaumodul Mittelalter	10094
B.Gesch.306: Aufbaumodul Mittelalter	10095
B.Gesch.306f: Aufbaumodul Mittelalter - fachwissenschaftliche Vertiefung	10096
B.Gesch.307: Aufbaumodul Alte Geschichte	10097
B.Gesch.308: Aufbaumodul Alte Geschichte	10098
B.Gesch.308f: Aufbaumodul Alte Geschichte - fachwissenschaftliche Vertiefung	10099
B.Gesch.311: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte	10100
B.Gesch.312: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte	10101
B.Gesch.312f: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte - fachwissenschaftliche Vertiefung	10102
B.Gesch.313: Aufbaumodul Osteuropäische Geschichte	10103
B.Gesch.314: Aufbaumodul Osteuropäische Geschichte	10104
B.Gesch.314f: Aufbaumodul Osteuropäische Geschichte - fachwissenschaftliche Vertiefung	10105

Inhaltsverzeichnis

B.Gesch.315: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte der Antike	10106
B.Gesch.316: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte der Antike	10107
B.Gesch.316f: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte der Antike - fachwissenschaftliche Vertiefung	. 10108
B.Gesch.317: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte des Mittelalters	10109
B.Gesch.318: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte des Mittelalters	10110
B.Gesch.318f: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte des Mittelalters - fachwissenschaftliche Vertiefung	. 10111
B.Gesch.411: Projektmodul Geschichtskultur/Theorie	10112
B.Gesch.412: Projektmodul Geschichtskultur/Praxis	. 10113
B.Gesch.412a: Projektmodul Geschichtskultur für Fachfremde	. 10114
B.Gesch.413: Projektmodul Geschichtskultur/Praxis	. 10115
B.Gesch.414: Projektmodul mit Praxisbezug	10116
B.Gesch.415: Praktikumsmodul I	10117
B.Gesch.501: Vertiefungsmodul Alte Geschichte	. 10118
B.Gesch.502: Vertiefungsmodul Mittelalter	10119
B.Gesch.503: Vertiefungsmodul Frühe Neuzeit	10120
B.Gesch.504: Vertiefungsmodul Neuzeit	. 10121
B.Gesch.506: Vertiefungsmodul Osteuropäische Geschichte	. 10122
B.Gesch.507: Vertiefungsmodul Außereuropäische Geschichte	. 10123
B.Gesch.600: Theorien und Methoden	10124
B.Gesch.650: Paläographie der Frühen Neuzeit	. 10125
B.Gesch.651: Methoden wissenschaftlichen Arbeitens für Historiker	10126
B.Gesch.652: Russisch für Kulturwissenschaften I	. 10127
B.Gesch.653: Russisch für Kulturwissenschaftlen II	10128
B.Gesch.670a: Arbeit an Originalen - Paläographie (Handschriftenkunde)	10129
B.Gesch.670b: Arbeit an Originalen - Codicologie (Buchkunde)	10130
B.Gesch.670c: Arbeit an Originalen - Diplomatik (Urkundenlehre)	10131
B.Gesch.670d: Arbeit an Originalen - Epigraphik (Inschriftenkunde)	. 10132
B.Gesch.670e: Arbeit an Originalen - Numismatik (Münzkunde)	. 10133
B.Gesch.670f: Arbeit an Originalen - Sphragistik (Siegelkunde)	. 10134
B.Gesch.670g: Arbeit an Originalen - Chronologie (Zeitrechnung)	. 10135

B.Gesch.670h: Arbeit an Originalen - Genealogie	10136
B.Gesch.670i: Arbeit an Originalen - Buchdruck	.10137
B.Gesch.670j: Arbeit an Originalen - Akten- und Archivkunde	.10138
B.Gesch.670k: Arbeit an Originalen - Heraldik (Wappenkunde)	10139
B.Gesch.670l: Arbeit an Originalen - Digitale Publikationen und Editionen	.10140
B.Gesch.680: Praktikumsmodul II	.10141
B.Gesch.681: Praktikumsmodul III	.10142
B.Gesch.690: Angewandte Geschichte	10143
B.Gesch.700: Grundlagen der schulischen und außerschulischen Geschichtsvermittlung	10144
B.Gesch.900: Abschlussmodul	.10146
B.WSG.0001: Einführung in die WSG I: Konzepte und Arbeitstechniken	10147
B.WSG.0003: Aufbaumodul WSG I	10148
B.WSG.0004: Aufbaumodul WSG II	10149
B.WSG.0005: Abschlussmodul WSG I	10150
B.WSG.0007: Abschlussmodul WSG II	10151
B.WSG.0008: Grundlagen der Wirtschafts- und Sozialgeschichte	10152
S.RW.1411aK: Dt. Rechtsgeschichte (Rechtsgeschichte des Mittelalters)	10153
S.RW.1411bK: Dt. Rechtsgeschichte (Neuere Rechtsgeschichte)	.10154
S.RW.1417K: Verfassungsgeschichte der Neuzeit	.10156
SK.Gesch.659: Schrift-, Bild- und Notendruck	.10157
SK.Gesch.660: Digitales Publizieren und Edieren in der Geschichtswissenschaft und in literaturwissenschaftlichen Kontexten.	10158

Übersicht nach Modulgruppen

I. Kerncurriculum

Es müssen Module im Umfang von wenigstens 66 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

1. Pflichtmodul

Es müssen die folgenden drei Pflichtmodule im Umfang von 10 C erfolgreich absolviert werden.

B.Gesch.201: Grundlagenmodul (4 C, 2 SWS)	10085
---	-------

B.Gesch.202: Wissensmodul Vormoderne (3 C, 4 SWS)......10086

2. Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 56 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

a. Einführungsmodule

Es müssen vier der folgenden acht Module im Umfang von insgesamt wenigstens 26 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden. Unter den nach Buchstaben aa bis dd zu absolvierenden Modulen müssen wenigstens 2 der folgenden Module erfolgreich absolviert werden: B.Gesch.111; B.Gesch.113; B.Gesch.115; B.Gesch.117.

aa. Bereich A

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von wenigstens 5 C erfolgreich absolviert werden:

B.Gesch.112: Einführungsmodul Alte Geschichte (5 C, 3 SWS)......10078

bb. Bereich B

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von wenigstens 5 C erfolgreich absolviert werden:

	B.Gesch.113: Einführungsmodul Mittelalter	(8 C	. 3 SWS) - Orientierungsmodul	. 10079
--	---	------	---------	------------------------	---------

B.Gesch.114: Einführungsmodul Mittelalter (5 C, 3 SWS) - Orientierungsmodul......10080

cc. Bereich C

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von wenigstens 5 C erfolgreich absolviert werden:

B.Gesch.115: Einführungsmodul Frühe Neuzeit (8 C, 3 SWS) - Orientierungsmodul.......... 10081

B.Gesch.116: Einführungsmodul Frühe Neuzeit (5 C, 3 SWS) - Orientierungsmodul 10082
dd. Bereich D
Es muss eines der folgenden Module im Umfang von wenigstens 5 C erfolgreich absolviert werden:
B.Gesch.117: Einführungsmodul Neuzeit (8 C, 3 SWS) - Orientierungsmodul
B.Gesch.118: Einführungsmodul Neuzeit (5 C, 3 SWS) - Orientierungsmodul
b. Aufbaumodule
Es muss eins der folgenden Module im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden
B.Gesch.301: Aufbaumodul Neuzeit (9 C, 4 SWS)
B.Gesch.303: Aufbaumodul Frühe Neuzeit (9 C, 4 SWS)
B.Gesch.305: Aufbaumodul Mittelalter (9 C, 4 SWS)
B.Gesch.307: Aufbaumodul Alte Geschichte (9 C, 4 SWS)
B.Gesch.311: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte (9 C, 4 SWS)10100
B.Gesch.313: Aufbaumodul Osteuropäische Geschichte (9 C)
B.Gesch.315: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte der Antike (9 C, 4 SWS)10106
B.Gesch.317: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte des Mittelalters (9 C, 4 SWS)10109
B.WSG.0005: Abschlussmodul WSG I (9 C, 4 SWS)10150
c. Aufbau-, Projekt- und Praktikumsmodule
Es müssen eines oder zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C erfolgreich absolviert werden; das Modul B.Gesch.413 kann nur von Studierenden des lehramtbezogenen Profils absolviert werden:
B.Gesch.302: Aufbaumodul Neuzeit (6 C, 4 SWS)
B.Gesch.304: Aufbaumodul Frühe Neuzeit (6 C, 4 SWS)
B.Gesch.306: Aufbaumodul Mittelalter (6 C, 4 SWS)
B.Gesch.308: Aufbaumodul Alte Geschichte (6 C, 4 SWS)
B.Gesch.312: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte (6 C, 4 SWS)10101
B.Gesch.314: Aufbaumodul Osteuropäische Geschichte (6 C, 4 SWS)10104
B.Gesch.316: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte der Antike (6 C, 4 SWS)10107
B.Gesch.318: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte des Mittelalters (6 C, 4 SWS)10110
B.Gesch.411: Projektmodul Geschichtskultur/Theorie (6 C, 2 SWS)
B.Gesch.412: Projektmodul Geschichtskultur/Praxis (6 C, 2 SWS)

B.Gesch.413: Projektmodul Geschichtskultur/Praxis (3 C, 2 SWS)
B.Gesch.414: Projektmodul mit Praxisbezug (12 C, 4 SWS)
B.Gesch.415: Praktikumsmodul I (6 C)
B.Gesch.600: Theorien und Methoden (6 C, 4 SWS)
B.WSG.0003: Aufbaumodul WSG I (6 C, 4 SWS)10148
d. Vertiefungsmodule Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:
B.Gesch.501: Vertiefungsmodul Alte Geschichte (9 C, 4 SWS)
B.Gesch.501: Vertiefungsmodul Alte Geschichte (9 C, 4 SWS)10118
B.Gesch.501: Vertiefungsmodul Alte Geschichte (9 C, 4 SWS)
B.Gesch.501: Vertiefungsmodul Alte Geschichte (9 C, 4 SWS)
B.Gesch.501: Vertiefungsmodul Alte Geschichte (9 C, 4 SWS)

Die nach Buchstaben b. und c. zu absolvierenden Module sind so auszuwählen, dass nicht zwei

II. Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs

Module, die denselben Titel tragen, absolviert werden.

1. Fachwissenschaftliches Profil

e. Belegbedingungen

Studierende des Studienfaches "Geschichte" können zusätzlich zum Kerncurriculum das fachwissenschaftliche Profil studieren. Dazu müssen 18 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erworben werden.

a. Teil A

Es muss das folgende Modul im Umfang von 3 C erfolgreich absolviert werden:

B.Gesch.900: Abschlussmodul (3 C, 2 SWS)
--

b. Teil B

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

B.Gesch.302f: Aufbaumodul Neuzeit - fachwissenschaftliche Vertiefung (6 C, 4 SWS)......10090

B.Gesch.304f: Aufbaumodul Frühe Neuzeit - fachwissenschaftliche Vertiefung (6 C, 4 SWS). 10093

B.Gesch.306f: Aufbaumodul Mittelalter - fachwissenschaftliche Vertiefung (6 C, 4 SWS)....... 10096

B.Gesch.308f: Aufbaumodul Alte Geschichte - fachwissenschaftliche Vertiefung (6 C, 4 SWS)10099

	B.Gesch.312f: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte - fachwissenschaftliche Vertiefung (6 C, 4 SWS)	
	B.Gesch.314f: Aufbaumodul Osteuropäische Geschichte - fachwissenschaftliche Vertiefung (6 4 SWS)	
	B.Gesch.316f: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte der Antike - fachwissenschaftliche Vertiefung (6 C, 4 SWS)	
	B.Gesch.318f: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte des Mittelalters - fachwissenschaf Vertiefung (6 C, 4 SWS)	
	B.Gesch.415: Praktikumsmodul I (6 C)	10117
	B.WSG.0003: Aufbaumodul WSG I (6 C, 4 SWS)	10148
	c. Teil C	
	Es muss ein weiteres der Module nach Nr. 2 Buchstabe d. im Umfang von 9 C oder das folger Modul erfolgreich absolviert werden:	nde
	B.Gesch.681: Praktikumsmodul III (9 C)	10142
2.	Berufsfeldbezogenes Profil	
е	udierende des Studienfaches "Geschichte" können zusätzlich zum Kerncurriculum das erufsfeldbezogene Profil im Umfang von 18 C studieren. Dazu müssen wenigstens drei der Igenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:	
3.	Gesch.670a: Arbeit an Originalen - Paläographie (Handschriftenkunde) (4 C, 2 SWS)	10129
3.	Gesch.670b: Arbeit an Originalen - Codicologie (Buchkunde) (4 C, 2 SWS)	10130
3.	Gesch.670c: Arbeit an Originalen - Diplomatik (Urkundenlehre) (4 C, 2 SWS)	10131
3.	Gesch.670d: Arbeit an Originalen - Epigraphik (Inschriftenkunde) (4 C, 2 SWS)	10132
3.	Gesch.670e: Arbeit an Originalen - Numismatik (Münzkunde) (4 C, 2 SWS)	10133
3.	Gesch.670f: Arbeit an Originalen - Sphragistik (Siegelkunde) (4 C, 2 SWS)	10134
3.	Gesch.670g: Arbeit an Originalen - Chronologie (Zeitrechnung) (4 C, 2 SWS)	10135
3.	Gesch.670h: Arbeit an Originalen - Genealogie (4 C, 2 SWS)	10136
3.	Gesch.670i: Arbeit an Originalen - Buchdruck (4 C, 2 SWS)	10137
3.	Gesch.670j: Arbeit an Originalen - Akten- und Archivkunde (4 C, 2 SWS)	10138
3.	Gesch.670k: Arbeit an Originalen - Heraldik (Wappenkunde) (4 C, 2 SWS)	10139
3.	Gesch.670l: Arbeit an Originalen - Digitale Publikationen und Editionen (4 C, 2 SWS)	10140
3.	Gesch.690: Angewandte Geschichte (3 C, 2 SWS)	10143

a. Teil A

Studierende des lehramtbezogenen Profils müssen im Bereich "Aufbau-, Projekt- und Praktikumsmodule" abweichend von Nr. 1 Buchstabe b Buchstaben cc) Module im Umfang von insgesamt wenigstens 9 C erfolgreich absolvieren.

b. Teil B

Studierende des lehramtbezogenen Profils müssen außerdem folgendes Wahlpflichtmodul im Umfang von 6 C erfolgreich absolvieren:

4. Profil Studium generale

Folgende Wahlmodule können von Studierenden des Studienfaches "Geschichte" im Rahmen des Profils "Studium generale" absolviert werden:

III. Modulpaket "Geschichte und Wirtschafts- und Sozialgeschichte" im Rahmen des Bachelor-Studiengangs "Soziologie"

Im Modulpaket (außerfachlicher Kompetenzbereich) im Studiengebiet "Geschichte und Wirtschafts- und Sozialgesichte" sind wenigstens 42 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen zu erwerben.

1. Geschichte

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 15 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende zwei Module im Umfang von 7 C erfolgreich absolviert werden

b. Wahlpflichtmodule

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden:

B.Gesch.117: Einführungsmodul Neuzeit (8 C, 3 SWS)......10083

2. Wirtschafts- und Sozialgeschichte

Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 27 C erfolgreich absolviert werden
B.WSG.0001: Einführung in die WSG I: Konzepte und Arbeitstechniken (9 C, 4 SWS)1014
B.WSG.0003: Aufbaumodul WSG I (6 C, 4 SWS)1014
B.WSG.0004: Aufbaumodul WSG II (6 C, 4 SWS)1014
B.WSG.0007: Abschlussmodul WSG II (6 C, 2 SWS)1015
IV. Modulpaket "Neuere und neueste Geschichte" im Rahmen des Bachelor- Studiengangs "Politikwissenschaft"
Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.
1. Pflichtmodule
Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 21 C erfolgreich absolviert werden:
B.Gesch.116: Einführungsmodul Frühe Neuzeit (5 C, 3 SWS)
B.Gesch.117: Einführungsmodul Neuzeit (8 C, 3 SWS)1008
B.Gesch.201: Grundlagenmodul (4 C, 2 SWS)
B.Gesch.203: Wissensmodul Moderne (3 C, 4 SWS)
2. Wahlpflichtmodule I
Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden:
B.Gesch.301: Aufbaumodul Neuzeit (9 C, 4 SWS)
B.Gesch.303: Aufbaumodul Frühe Neuzeit (9 C, 4 SWS)1009
B.Gesch.311: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte (9 C, 4 SWS)1010
B.Gesch.313: Aufbaumodul Osteuropäische Geschichte (9 C)
3. Wahlpflichtmodule II
Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 9 C erfolgreich absolviert werden; bereits nach Buchstaben bb. absolvierte Module können nicht erneut berücksichtigt werden:
B.Gesch.503: Vertiefungsmodul Frühe Neuzeit (9 C, 4 SWS)
B.Gesch.504: Vertiefungsmodul Neuzeit (9 C, 4 SWS)1012
B.Gesch.506: Vertiefungsmodul Osteuropäische Geschichte (9 C, 4 SWS)1012
B.Gesch.507: Vertiefungsmodul Außereuropäische Geschichte (9 C, 4 SWS)1012
4. Wahlpflichtmodule III

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 4 C erfolgreich absolviert werden:

B.Gesch.651: Methoden wissenschaftlichen Arbeitens für Historiker (4 C, 2 SWS)1012
S.RW.1411aK: Dt. Rechtsgeschichte (Rechtsgeschichte des Mittelalters) (4 C, 2 SWS) 1015
S.RW.1411bK: Dt. Rechtsgeschichte (Neuere Rechtsgeschichte) (4 C, 2 SWS)1015
S.RW.1417K: Verfassungsgeschichte der Neuzeit (4 C, 2 SWS)

V. Modulpaket "Geschichte" im Rahmen des Bachelor-Studiengangs "Ostasienwissenschaft/Moderne Sinologie"

Im Modulpaket (außersoziologischer Kompetenzbereich) im Studiengebiet "Geschichte" sind wenigstens 42 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen zu erwerben:

1. Pflichmodule

Es müssen folgende Module im Umfang von 7 C erfolgreich absolviert werden:

B.Gesch.201: Grundlagenmodul (4 C, 2 SWS)	0085

2. Wahlpflichtmodule I

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden:

B.Gesch.115: Einführungsmodul Frühe Neuzeit (8 C, 3 SWS)	31
--	----

B.Gesch.117: Einführungsmodul Neuzeit (8 C, 3 SWS)......10083

3. Wahlpflichtmodule II

Es müssen drei der folgenden Module im Umfang von 27 C erfolgreich absolviert werden:

B.Gesch.301: Aufbaumodul Neuzeit (9 C, 4 SWS)	10088
B.Gesch.311: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte (9 C, 4 SWS)	.10100
B.Gesch.313: Aufbaumodul Osteuropäische Geschichte (9 C)	.10103
B.Gesch.504: Vertiefungsmodul Neuzeit (9 C, 4 SWS)	.10121
B.Gesch.506: Vertiefungsmodul Osteuropäische Geschichte (9 C, 4 SWS)	.10122

B.Gesch.507: Vertiefungsmodul Außereuropäische Geschichte (9 C, 4 SWS)......10123

VI. Modulpaket "Geschichte und Wirtschafts- und Sozialgeschichte" im Rahmen des Bachelor-Studiengangs "Ostasienwissenschaft/Moderne Sinologie"

Im Modulpaket (außersoziologischer Kompetenzbereich) im Studiengebiet "Geschichte und Wirtschaftsund Sozialgesichte" sind wenigstens 42 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen zu erwerben.

1. a. Geschichte

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 15 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

a. aa. Pflichtmodule
Es müssen folgende Module im Umfang von 7 C erfolgreich absolviert werden
B.Gesch.201: Grundlagenmodul (4 C, 2 SWS)
B.Gesch.203: Wissensmodul Moderne (3 C, 4 SWS)
b. bb. Wahlpflichmodule
Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden
B.Gesch.115: Einführungsmodul Frühe Neuzeit (8 C, 3 SWS)
B.Gesch.117: Einführungsmodul Neuzeit (8 C, 3 SWS)10083
2. b. Wirtschafts- und Sozialgeschichte
Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 27 C erfolgreich absolviert werden:
B.WSG.0001: Einführung in die WSG I: Konzepte und Arbeitstechniken (9 C, 4 SWS)10147
B.WSG.0003: Aufbaumodul WSG I (6 C, 4 SWS)10148
B.WSG.0004: Aufbaumodul WSG II (6 C, 4 SWS)
B.WSG.0007: Abschlussmodul WSG II (6 C, 2 SWS)10151
VII. Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen
Folgende Wahlmodule können von Studierenden aller Studiengänge bzwfächer im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:
B.Gesch.412a: Projektmodul Geschichtskultur für Fachfremde (6 C, 2 SWS)10114
B.Gesch.650: Paläographie der Frühen Neuzeit (4 C, 2 SWS)
B.Gesch.651: Methoden wissenschaftlichen Arbeitens für Historiker (4 C, 2 SWS)10126
B.Gesch.652: Russisch für Kulturwissenschaften I (6 C, 4 SWS)
B.Gesch.652: Russisch für Kulturwissenschaften I (6 C, 4 SWS)
B.Gesch.653: Russisch für Kulturwissenschaftlen II (6 C, 4 SWS)
B.Gesch.653: Russisch für Kulturwissenschaftlen II (6 C, 4 SWS)
B.Gesch.653: Russisch für Kulturwissenschaftlen II (6 C, 4 SWS)
B.Gesch.653: Russisch für Kulturwissenschaftlen II (6 C, 4 SWS)
B.Gesch.653: Russisch für Kulturwissenschaftlen II (6 C, 4 SWS)
B.Gesch.653: Russisch für Kulturwissenschaftlen II (6 C, 4 SWS)

Inhaltsverzeichnis

3.Gesch.670i: Arbeit an Originalen - Buchdruck (4 C, 2 SWS)101	37
3.Gesch.670j: Arbeit an Originalen - Akten- und Archivkunde (4 C, 2 SWS)101	38
3.Gesch.670k: Arbeit an Originalen - Heraldik (Wappenkunde) (4 C, 2 SWS)	39
3.Gesch.670l: Arbeit an Originalen - Digitale Publikationen und Editionen (4 C, 2 SWS)101	40
3.Gesch.680: Praktikumsmodul II (7 C)101	41
3.Gesch.681: Praktikumsmodul III (9 C)101	42
3.Gesch.690: Angewandte Geschichte (3 C, 2 SWS)101	43
3.WSG.0008: Grundlagen der Wirtschafts- und Sozialgeschichte (6 C, 2 SWS)101	52
SK.Gesch.659: Schrift-, Bild- und Notendruck (6 C, 2 SWS)	57
SK.Gesch.660: Digitales Publizieren und Edieren in der Geschichtswissenschaft und in iteraturwissenschaftlichen Kontexten (7 C, 2 SWS)101	58

Georg-August-Universität Göttingen	8 C	
Modul B.Gesch.111: Einführungsmodul A English title: Introductory Module Ancient History	3 SWS	
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage grundlegende epochenspezifische (Alte Geschichte) Kenntnisse der Geschichtswissenschaft anzuwenden. Sie kennen die grundlegenden Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft. Sie können historische Quellen aus der Antike analysieren und interpretieren. Sie sind in der Lage, eine wissenschaftliche Fragestellung zu entwickeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Alte Geschichte (Proseminar) 2. Übung zum Proseminar Alte Geschichte (Übung)		1 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Proseminar und an der Übung, Kurzreferat, Hausaufgaben, Bibliographie,Rechercheaufgaben		8 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis grundlegender Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft sowie des Umgangs mit historischen Quellen aus der Antike;		
Zugangsvoraussetzungen: Empfohlene Vorkenntnisse: keine		
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Tanja S. Scheer		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester Dauer: 1 Semester		
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.112: Einführungsmodul Alte Geschichte English title: Introductory Module Ancient History		5 C 3 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende epochenspezifische (Alte Geschichte) Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft anzuwenden. Sie kennen die grundlegenden Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft. Sie können historische Quellen aus der Antike analysieren und interpretieren. Sie sind in der Lage, eine wissenschaftliche Fragestellung zu entwickeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 94 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Antike (Proseminar) 2. Übung zum Proseminar Alte Geschichte (Übung)		2 SWS 1 SWS
Prüfung: Mündliche Prüfung (ca. 15 Minuten) oder Portfolio (max. 15 Seiten), unbenotet Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Proseminar und an der Übung, Kurzreferat, Hausaufgaben, Bibliographie, Rechercheaufgaben		5 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis grundlegender Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft sowie des Umgangs mit historischen Quellen aus der Antike;		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Tanja S. Scheer Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen		8 C 3 SWS	
Modul B.Gesch.113: Einführungsmodul Mittelalter		3 3 4 4 5	
English title: Introductory Module Middle Ages			
Lernziele/Kompetenzen:	Arbeitsaufwand:		
Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende epo	ochenspezifische (Mittelalter)	Präsenzzeit:	
Kenntnisse der Geschichtswissenschaft anzuwenden	. Sie kennen die grundlegenden	42 Stunden	
Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft	t. Sie können historische	Selbststudium:	
Quellen aus dem Mittelalter analysieren und interpret	ieren. Sie sind in der Lage, eine	198 Stunden	
wissenschaftliche Fragestellung zu entwickeln.			
Lehrveranstaltungen:			
1. Mittelalter (Proseminar)		2 SWS	
2. Übung zum Proseminar Mittelalter (Übung)		1 SWS	
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten)		8 C	
Prüfungsvorleistungen:			
regelmäßige Teilnahme am Proseminar und an der Übung; Kurzreferat; Hausaufgaben,			
Bibliographie, Rechercheaufgaben			
Prüfungsanforderungen:	Prüfungsanforderungen:		
Kenntnis grundlegender Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft sowie			
des Umgangs mit historischen Quellen aus dem Mittelalter;			
Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:		
keine	keine		
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:		
Deutsch	Prof. Dr. Frank Rexroth		
Angebotshäufigkeit:	Dauer:		
jedes Semester	1 Semester		
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:		
zweimalig			
Maximale Studierendenzahl:			
50			

Georg-August-Universität Göttinger	n	5 C
Modul B.Gesch.114: Einführungsmodul Mittelalter English title: Introductory Module Middle Ages		3 SWS
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende epochenspezifische (Mittelalter) Kenntnisse der Geschichtswissenschaft anzuwenden. Sie kennen die grundlegenden Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft. Sie können historische Quellen aus dem Mittelalter analysieren und interpretieren. Sie sind in der Lage, eine wissenschaftliche Fragestellung zu entwickeln.		Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 94 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Mittelalter (Proseminar) 2. Übung zum Proseminar Mittelalter (Übung)		2 SWS 1 SWS
Prüfung: Portfolio (max. 15 Seiten), unbenotet Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Proseminar und an der Übung, Kurzreferat, Hausaufgaben, Bibliographie, Rechercheaufgaben		5 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis grundlegender Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft sowie des Umgangs mit historischen Quellen aus dem Mittelalter		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Frank Rexroth	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl:		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.115: Einführungsmodul Frühe Neuzeit English title: Introductory Module Early Modern History Lernziele/Kompetenzen:		8 C 3 SWS
Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende epochenspezifische (Frühe Neuzeit) Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft anzuwenden. Sie kennen die grundlegenden Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft. Sie können historische Quellen aus der Frühen Neuzeit analysieren und interpretieren. Sie sind in der Lage, eine wissenschaftliche Fragestellung zu entwickeln.		Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Frühe Neuzeit (Proseminar) 2. Übung zum Proseminar Frühe Neuzeit (Übung)		2 SWS 1 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Proseminar und an der Übung, Kurzreferat, Hausaufgaben,Bibliographien und Rechercheaufgaben		8 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis grundlegender Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft sowie des Umgangs mit historischen Quellen aus der Frühen Neuzeit		
Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache:Modulverantwortliche[r]:DeutschProf. Dr. Marian Füssel		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen	5 C 3 SWS	
Modul B.Gesch.116: Einführungsmodu English title: Introductory Module Early Modern His	3	
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende epochenspezifische (Frühe Neuzeit) Kenntnisse der Geschichtswissenschaft anzuwenden. Sie kennen die grundlegenden Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft. Sie können historische Quellen aus der Frühen Neuzeit analysieren und interpretieren. Sie sind in der Lage, eine wissenschaftliche Fragestellung zu entwickeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 94 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Frühe Neuzeit (Proseminar) 2. Übung zum Proseminar Frühe Neuzeit (Übung)		2 SWS 1 SWS
Prüfung: Portfolio (max. 15 Seiten), unbenotet Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Proseminar und an der Übung, Kurzreferat, Hausaufgaben,Bibliographie und Rechercheaufgaben		5 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis grundlegender Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft sowie des Umgangs mit historischen Quellen aus der Frühen Neuzeit		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse:	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Marian Füssel	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.117: Einführungsmodul Neuzeit English title: Introductory Module Modern History		8 C 3 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende epochenspezifische (Neuzeit) Kenntnisse der Geschichtswissenschaft anzuwenden. Sie kennen die grundlegenden Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft. Sie können historische Quellen aus der Neuzeit analysieren und interpretieren. Sie sind in der Lage, eine wissenschaftliche Fragestellung zu entwickeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 184 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Neuzeit (Proseminar) 2. Übung zum Proseminar Neuzeit (Übung)		2 SWS 1 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Proseminar und an der Übung, Kurzreferat, Hausaufgaben, Bibliographie und Rechercheaufgaben		8 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis grundlegender Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft sowie des Umgangs mit historischen Quellen der Neuzeit		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse:	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Dirk Schumann	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.118: Einführungsmodul Neuzeit English title: Introductory Module Modern History		5 C 3 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende epochenspezifische (Neuzeit) Kenntnisse der Geschichtswissenschaft anzuwenden. Sie kennen die grundlegenden Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft. Sie können historische Quellen aus der Neuzeit analysieren und interpretieren. Sie sind in der Lage, eine wissenschaftliche Fragestellung zu entwickeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 94 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Neuzeit (Proseminar) 2. Übung zum Proseminar Neuzeit (Übung)		2 SWS 1 SWS
Prüfung: Portfolio (max. 15 Seiten), unbenotet Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Proseminar und an der Übung, Kurzreferat, Hausaufgaben,Bibliographie und Rechercheaufgaben		5 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis grundlegender Konzepte und Methoden der Geschichtswissenschaft sowie des Umgangs mit historischen Quellen der Neuzeit.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Dirk Schumann	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Götting	en	4 C
Modul B.Gesch.201: Grundlagenmodul		2 SWS
English title: Basic Module		
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Die Studierenden verfu¨gen u¨ber	r einen Überblick u¨ber die Geschichte	Präsenzzeit:
des		42 Stunden
Faches. Sie kennen grundlegende Konzept	e, Perspektiven und Methoden der	Selbststudium:
Geschichtswissenschaft. Sie sind in der Laç	ge, den Quellenbegriff zu problematisieren.	78 Stunden
Lehrveranstaltung: VL Einführung in die Geschichtswissenschaft		2 SWS
Prüfung: Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder Klausur (45 Min.), unbenotet		4 C
Prüfungsanforderungen: Überblick über geschichtswissenschaftliche Methoden z.B. unter politik-, sozial-, kultur- und geschlechtergeschichtlichen Perspektiven		
Zugangsvoraussetzungen: Empfohlene Vorkenntnisse:		
keine	keine	
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch	Prof. Dr. Stefan Haas	
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	
jedes Wintersemester	1 Semester	
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig	1 - 3	
Maximale Studierendenzahl:		
50		

Georg-August-Universität Göttingen		3 C 4 SWS
Modul B.Gesch.202: Wissensmodul Vorm English title: Survey Module Pre-Modern History	. 6.1.6	
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden kennen die Strukturmerkmale der Epochen Antike und Mittelalter. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse einzelner epochenspezifischer Problemfelder. Sie können eine eigene Position in der Forschungsdiskussion entwickeln und diese begru¨nden.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 34 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Alte Geschichte (Vorlesung) 2. Mittelalter (Vorlesung)		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 45 Min.)		3 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis spezifischer Strukturmerkmale der Epoche. Detaillierte Kenntnisse des in der Vorlesung behandelten Teilgebiets. Erkennen von Zusammenhängen und Problemen.		
Zugangsvoraussetzungen: Empfohlene Vorkenntnisse: keine		
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Arnd Reitemeier	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester1	Dauer: 1-2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 5	
Maximale Studierendenzahl:		

Georg-August-Universität Göttingen		3 C
Modul B.Gesch.203: Wissensmodul Mo English title: Survey Module	4 SWS	
Lernziele/Kompetenzen:	Arbeitsaufwand:	
Die Studierenden kennen die Strukturmerkmale ur	nd entsprechende Konzepte	Präsenzzeit:
der Moderne. Sie verfügen über vertiefte Kenntnis	se einzelner epochen-	56 Stunden
und raumspezifischer Problemfelder. Sie können e	eine eigene Position in der	Selbststudium:
Forschungsdiskussion entwickeln und diese begru	a¨nden.	34 Stunden
Lehrveranstaltungen:		
1. Frühe Neuzeit (Vorlesung)		2 SWS
2. Neuzeit (Vorlesung)		2 SWS
Prüfung: Mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.)	oder Gruppenprüfung (ca. 45 Min.)	3 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis spezifischer Strukturmerkmale der Epoche. Detaillierte Kenntnisse des in der Vorlesung behandelten Teilgebiets. Erkennen von Zusammenhängen und Problemen.		
Zugangsvoraussetzungen: Empfohlene Vorkenntnisse:		
keine	keine	
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch	Prof. Dr. Dirk Schumann	
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	
jedes Semester	1-2 Semester	
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig		
Maximale Studierendenzahl:		
100		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.301: Aufbaumodul Neuzeit English title: Advanced Module Modern History		9 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation zu übertragen; Sie erfüllen die speziellen propädeutischen Anforderungen der Neuzeit und z.B. den Umgang mit seriellen Quellen, Fotografien, Filmen und Tondokumenten. Sie sind in der Lage, selbständig Quellen- und Literaturrecherche zu betreiben und das Material kritisch zu beurteilen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Neuzeit (Vorlesung) 2. Aufbauseminar Neuzeit		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		9 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der epochenspezifischen Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118 Empfohlene Vorkenntnisse: keine		
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Petra Terhoeven		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester Dauer: 1 Semester		
Wiederholbarkeit: Empfohlenes Fachsemester: zweimalig		
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.302: Aufbaumodul Neuze	eit	6 C 4 SWS
English title: Advanced Module Modern History		
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführungsmodulen erworbenen		Präsenzzeit: 56 Stunden
Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation zu übertragen. Sie erfüllen die speziellen propädeutischen Anforderungen der Neuzeit, z.B. den Umgang mit seriellen		Selbststudium:
Quellen, Fotografien, Filmen und Tondokumenten.	• •	124 Stunden
Quellen- und Literaturrecherche zu betreiben und da	as Material kritisch zu beurteilen.	
Lehrveranstaltungen:		
1. Neuzeit (Vorlesung)		2 SWS
2. Aufbauseminar Neuzeit		2 SWS
Prüfung: 3 Essays (je max. 10000 Zeichen) oder 1 Quellenanalyse und 1 Literaturbericht (jeweils max. 15.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		6 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der epochenspezifischen Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen, Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:	
B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118	keine	
Für Studierende der OAW B.OAW.001 und B.OAW.004		
Sprache: Modulverantwortliche[r]:		
Deutsch	Dr. Maria Rhode	
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	
jedes Semester	1 Semester	
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig	3 - 5	
Maximale Studierendenzahl:		
50		

		1
Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul B.Gesch.302f: Aufbaumodul Neuzeit - fachwissenschaftliche		4 3003
Vertiefung		
English title: Advanced Module Modern History		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation zu übertragen. Durch die fachwissenschaftliche Vertiefung erfüllen sie die speziellen propädeutischen Anforderungen der Neuzeit, z.B. den Umgang mit seriellen Quellen, Fotografien, Filmen und Tondokumenten auf erhöhtem Niveau. Sie sind in der Lage, selbständig Quellen- und Literaturrecherche zu betreiben und das Material kritisch zu beurteilen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen:		
1. Neuzeit (Vorlesung)		2 SWS
2. Aufbauseminar Neuzeit		2 SWS
Literaturbericht (jeweils max.15.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der epochenspezifischen Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen, Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch	Dr. Maria Rhode	
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	
jedes Semester	1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3 - 5	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.303: Aufbaumodul Frühe Neuzeit English title: Advanced Module Early Modern History		9 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation zu übertragen. Sie erfüllen die speziellen propädeutischen Anforderungen der Frühen Neuzeit. Sie sind in der Lage, selbständig Quellen- und Literaturrecherche zu betreiben und sich kritisch mit dem Material auseinander zu setzen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Frühe Neuzeit (Vorlesung) 2. Aufbauseminar Frühe Neuzeit		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		9 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen der jeweiligen historischen Epoche (Frühe Neuzeit); Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Maria Rhode	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3 - 5	
Maximale Studierendenzahl:		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.304: Aufbaumodul Frühe English title: Advanced Module Early Modern Histor		6 C 4 SWS
English die. Advanced Medale Lany Medelli instell		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation zu übertragen; Sie erfüllen die speziellen propädeutischen Anforderungen der Frühen Neuzeit. Sie sind in der Lage, selbständig Quellen- und Literaturrecherchen zu betreiben und sich mit dem Material kritisch auseinanderzusetzen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Aufbauseminar Frühe Neuzeit 2. Frühe Neuzeit (Vorlesung)		2 SWS 2 SWS
Prüfung: 3 Essays (je max. 10000 Zeichen) oder 1 Quellenanalyse und 1 Literaturbericht (jeweils max. 15.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen der jeweiligen historischen Epoche (Frühe Neuzeit); Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Für Studierende der OAW B.OAW.001 und B.OAW.004		
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Maria Rhode	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3 - 5	
Maximale Studierendenzahl:		

50

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.304f: Aufbaumodul Frühe Neuzeit - fachwissen-		6 C 4 SWS
schaftliche Vertiefung English title: Advanced Module Early Modern History		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation zu übertragen; Durch die fachwissenschaftliche Vertiefung erfüllen die speziellen propädeutischen Anforderungen der Frühen Neuzeit auf erhöhtem Niveau. Sie sind in der Lage, selbständig Quellen- und Literaturrecherchen zu betreiben und sich mit dem Material kritisch auseinanderzusetzen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Aufbauseminar Frühe Neuzeit 2. Frühe Neuzeit (Vorlesung)		2 SWS 2 SWS
Prüfung: 3 Essays (je max. 10000 Zeichen) oder 1 Quellenanalyse und 1 Literaturbericht (jeweils max. 15.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		6 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen der jeweiligen historischen Epoche (Frühe Neuzeit); Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Dr. Maria Rhode		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3 - 5	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.305: Aufbaumodul Mittelalter English title: Advanced Module Middle Ages		9 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation übertragen. Sie erfüllen die speziellen propädeutischen Anforderungen des Mittelalters, z.B. Paläographie, Codicologie, Diplomatik, Epigraphik, Numismatik, Sphragistik, Chronologie). Sie sind in der Lage, selbständig Quellen- und Literaturrecherche zu betreiben und das Material kritisch zu bewerten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Aufbauseminar Mittelalter 2. Vorlesung Mittelalter (Vorlesung)		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		9 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen der Epoche; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118 Empfohlene Vorkenntnisse: keine		
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Hedwig Röckelein		
Angebotshäufigkeit: Dauer: jedes Semester 1 Semester		
Wiederholbarkeit: Empfohlenes Fachsemester: zweimalig		
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul B.Gesch.306: Aufbaumodul Mittelalter English title: Advanced Module Middle Ages		4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation übertragen. Sie erfüllen die speziellen propädeutischen Anforderungen des Mittelalters (z.B. Paläographie, Codicologie, Diplomatik, Epigraphik, Numismatik, Sphragistik, Chronologie). Sie sind in der Lage, selbständig Quellen- und Literaturrecherche zu betreiben und das Material kritisch zu bewerten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Mittelalter (Vorlesung)		2 SWS
2. Aufbauseminar Mittelalter		2 SWS
Prüfung: 3 Essays (je max. 10000 Zeichen) oder 1 Quellenanalyse und 1 Literaturbericht (jeweils max. 15.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation) Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen der Epoche; Überblick über den Stoff der Vorlesung		6 C
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118 Entfällt für Studierende des Masterstudiengangs		
"Mittelalter- und Renaissance-Studien"		
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Hedwig Röckelein		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester Dauer: 1 Semester		
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul B.Gesch.306f: Aufbaumodul Mittelalter - fachwissenschaftli- che Vertiefung English title: Advanced Module Middle Ages		4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation übertragen. Durch die fachwissenschaftliche Vertiefung erfüllen sie die speziellen propädeutischen Anforderungen des Mittelalters (z.B. Paläographie, Codicologie, Diplomatik, Epigraphik, Numismatik, Sphragistik, Chronologie) auf erhöhtem Niveau. Sie sind in der Lage, selbständig Quellen- und Literaturrecherche zu betreiben und das Material kritisch zu bewerten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Mittelalter (Vorlesung) 2. Aufbauseminar Mittelalter		2 SWS 2 SWS
Prüfung: 3 Essays (je max. 10000 Zeichen) oder 1 Quellenanalyse und 1 Literaturbericht (jeweils max. 15.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		6 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer I Beherrschung der speziellen propädeutischen Anford über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118 Entfällt für Studierende des Masterstudiengangs "Mittelalter- und Renaissance-Studien"	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hedwig Röckelein	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen		9 C
Modul B.Gesch.307: Aufbaumodul Alte Geschichte English title: Advanced Module Ancient History		4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation zu übertragen. Sie erfüllen die speziellen propädeutischen Anforderungen der Alten Geschichte. Sie sind in der Lage, selbständig Quellen- und Literaturrecherchen zu betreiben und sich mit dem Material kritisch auseinander zu setzen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Alte Geschichte (Vorlesung) 2. Aufbauseminar Alte Geschichte		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		9 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen der jeweiligen historischen Epoche (Alte Geschichte); Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Tanja S. Scheer	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

		Г -
Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul B.Gesch.308: Aufbaumodul Alte Geschichte English title: Intermediate Module - Ancient History		4 3003
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Die Studierenden können die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation übertragen. Sie erfüllen die speziellen propädeutischen Anforderungen der Alten Geschichte Sie sind in der Lage, selbständig Quellen- und Literaturrecherche zu betreiben und sich kritisch mit dem Material auseinander zu setzen.		Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Alte Geschichte (Vorlesung)		2 SWS
2. Aufbauseminar Alte Geschichte		2 SWS
Prüfung: 3 Essays (je max. 10000 Zeichen) oder 1 Quellenanalyse und 1 Literaturbericht (jeweils max. 15.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen der jeweiligen historischen Epoche (Alte Geschichte) Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Tanja S. Scheer	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl:		

50

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.308f: Aufbaumodul Alte Geschichte - fachwissenschaftliche Vertiefung English title: Advanced Module Ancient History Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation übertragen. Durch die fachwissenschaftliche Vertiefung erfüllen sie die speziellen propädeutischen Anforderungen der Alten Geschichte auf erhöhtem Niveau. Sie sind in der Lage, selbständig Quellen- und Literaturrecherche zu betreiben und sich kritisch mit dem Material auseinander zu		6 C 4 SWS Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
setzen. Lehrveranstaltungen:		
1. Vorlesung Alte Geschichte (Vorlesung)		2 SWS
2. Aufbauseminar Alte Geschichte		2 SWS
Prüfung: 3 Essays (je max. 10000 Zeichen) oder 1 Quellenanalyse und 1 Literaturbericht (jeweils max. 15.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		6 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen der jeweiligen historischen Epoche (Alte Geschichte) Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache:	Sprache: Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch	Prof. Dr. Tanja S. Scheer	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.311: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte English title: Advanced Module non-European History		9 C 4 SWS
Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation im Bereich der außereuropäischen Geschichte anzuwenden. Sie kennen die aktuellen Forschungsdebatten und sind in der		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Außereuropäische Geschichte oder der Epoche des Aufbauseminars 2. Aufbauseminar Außereuropäische Geschichte		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		9 C
Prüfungsanforderungen: Anwendung des erworbenen Wissens auf eine konkrete Forschungssituation; Erweiterung und Anwendung der in den Proseminaren erworbenen speziellen propädeutischen Kompetenzen; geschichtswissenschaftliche Analyse von Beispielen aus dem Fachgebiet; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch. 113/114 und B. Gesch. 115/116 und B.Gesch.117/118	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Dr. Maria Rhode		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul B.Gesch.312: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte English title: Advanced Module non-European History		4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation im Bereich der außereuropäischen Geschichte anzuwenden. Sie kennen die aktuellen Forschungsdebatten und sind in der Lage, diese auf das jeweilige Forschungsmaterial zu beziehen. Sie können selbständig Quellen- und Literaturrecherchen betreiben.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte		2 SWS
2. Außereuropäische Geschichte oder der Epoche (Vorlesung)	e des Aufbauseminars	2 SWS
Prüfung: 3 Essays (je max. 10000 Zeichen) oder 1 Quellenanalyse und 1 Literaturbericht (jeweils max. 15.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		6 C
Prüfungsanforderungen: Anwendung des erworbenen Wissens auf eine konkrete Forschungssituation; Erweiterung und Anwendung der in den Proseminaren erworbenen speziellen propädeutischen Kompetenzen; geschichtswissenschaftliche Analyse von Beispielen aus dem Fachgebiet; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Für Studierende der OAW B.OAW.001 und B.OAW.004		
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Dr. Maria Rhode		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

O A 1		Ic c
Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul B.Gesch.312f: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte -		4 0 0 0
fachwissenschaftliche Vertiefung		
English title: Advanced module non-European Histor		
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einfüh	rungsmodulen erworbenen	Präsenzzeit:
Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation in		56 Stunden
Geschichte anzuwenden. Sie kennen die aktuellen F	·	Selbststudium:
Lage, diese auf das jeweilige Forschungsmaterial au	· ·	
können selbständig Quellen- und Literaturrecherche		1.2.1 Ottaniasi.
Lehrveranstaltungen:		
Aufbauseminar Außereuropäische Geschichte		2 SWS
2. Außereuropäische Geschichte oder der Epoch	e des Aufbauseminars	2 SWS
(Vorlesung)		
Prüfung: 3 Essays (je max. 10000 Zeichen) oder	6 C	
Literaturbericht (jeweils max. 15.000 Zeichen)		
Prüfungsvorleistungen:		
Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden		
mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussi		
Prüfungsanforderungen:		
Anwendung des erworbenen Wissens auf eine konk		
Erweiterung und Anwendung der in den Proseminare	<u>-</u>	
	·	
propädeutischen Kompetenzen; geschichtswissenschaftliche Analyse von Beispielen aus dem Fachgebiet; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: Empfohlene Vorkenntnisse:		L
B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und	keine	
B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118		
Sprache: Modulverantwortliche[r]:		
Deutsch Prof. Dr. Marian Füssel		
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	
jedes Semester	1 Semester	
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig		
Maximale Studierendenzahl:		
50		

9 C Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.313: Aufbaumodul Osteuropäische Geschichte English title: Advanced Module Eastern European History Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführungsmodulen erworbenen Präsenzzeit: 56 Stunden Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation im Bereich der osteuropäischen Geschichte anzuwenden. Sie kennen die aktuellen Forschungsdebatten und sind in der Selbststudium: Lage, diese auf das jeweilige Forschungsmaterial zu beziehen. Sie können selbständig 214 Stunden Quellen- und Literaturrecherchen betreiben. Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Osteuropäische Geschichte oder der Epoche des Aufbauseminars 2 SWS 2. Aufbauseminar Osteuropäische Geschichte 2 SWS Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) 9 C Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation) Prüfungsanforderungen: Anwendung des erworbenen Wissens auf eine konkrete Forschungssituation; Erweiterung und Anwendung der in den Proseminaren erworbenen speziellen propädeutischen Kompetenzen; geschichtswissenschaftliche Analyse von Beispielen aus dem Gebiet der osteuropäischen Geschichte; Überblick über den Stoff der Vorlesung Zugangsvoraussetzungen: **Empfohlene Vorkenntnisse:** B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und keine B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118 Modulverantwortliche[r]: Sprache: Deutsch Dr. Maria Rhode Angebotshäufigkeit: Dauer: iedes Semester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig Maximale Studierendenzahl:

Goorg-August-Universität Göttingen		6 C
Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.314: Aufbaumodul Osteuropäische Geschichte English title: Advanced Module Eastern European History		4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation im Bereich der osteuropäischen Geschichte anzuwenden. Sie kennen die aktuellen Forschungsdebatten und sind in der Lage, diese auf das jeweilige Forschungsmaterial zu beziehen. Sie können selbständig Quellen- und Literaturrecherchen betreiben.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Osteuropäische Geschichte oder der Epoche des Aufbauseminars (Vorlesung) 2. Aufbauseminar Osteuropäische Geschichte		2 SWS 2 SWS
Prüfung: 3 Essays (je max. 10000 Zeichen) oder 1 Quellenanalyse und 1 Literaturbericht (jeweils max. 15.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen des Fachgebietes (Osteuropäische Geschichte); geschichtswissenschaftliche Analyse von Beispielen aus dem Fachgebiet; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118 Für Studierende der OAW B.OAW.001 und B.OAW.004	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Dr. Maria Rhode		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

6 C Georg-August-Universität Göttingen 4 SWS Modul B.Gesch.314f: Aufbaumodul Osteuropäische Geschichte fachwissenschaftliche Vertiefung English title: Advanced Module Eastern European History Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführungsmodulen erworbenen Präsenzzeit: Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation im Bereich der osteuropäischen 56 Stunden Geschichte anzuwenden. Durch die fachwissenschaftliche Vertiefung kennen sie die Selbststudium: aktuellen Forschungsdebatten und sind in der Lage, diese auf erhöhtem Niveau auf 124 Stunden das jeweilige Forschungsmaterial zu beziehen. Sie können selbständig Quellen- und Literaturrecherchen betreiben. Lehrveranstaltungen: 1. Osteuropäische Geschichte oder der Epoche des Aufbauseminars (Vorlesung) 2 SWS 2. Aufbauseminar Osteuropäische Geschichte 2 SWS 6 C Prüfung: 3 Essays (je max. 10000 Zeichen) oder 1 Quellenanalyse und 1 Literaturbericht (jeweils max. 15.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation) Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen des Fachgebietes (Osteuropäische Geschichte); geschichtswissenschaftliche Analyse von Beispielen aus dem Fachgebiet; Überblick über den Stoff der Vorlesung **Empfohlene Vorkenntnisse:** Zugangsvoraussetzungen: keine B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118 Modulverantwortliche[r]: Sprache: Deutsch Dr. Maria Rhode Dauer: Angebotshäufigkeit: jedes Semester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig Maximale Studierendenzahl: 50

Georg-August-Universität Göttingen		9 C 4 SWS
Modul B.Gesch.315: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte der Antike		14 0000
English title: Advanced Module non-European Ancient History		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation anzuwenden. Sie erfüllen die speziellen propädeutischen Anforderungen der Außereuropäischen Geschichte in der Antike. Sie sind in der Lage, selbständig Quellen- und Literaturrecherchen zu betreiben und sich mit dem Material kritisch auseinander zu setzen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Alte Geschichte (Vorlesung) 2. Aufbauseminar Außereuropäische Geschichte der Antike		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		9 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen des Fachgebietes (Außereuropäische Geschichte); geschichtswissenschaftliche Analyse von Beispielen aus dem Fachgebiet; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118 Empfohlene Vorkenntnisse: keine		
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Tanja S. Scheer		
Angebotshäufigkeit:Dauer:jedes Semester1 Semester		
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul B.Gesch.316: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte		4 SWS
der Antike English title: Advanced Module non-European Ancient History		
	- Triotory	
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation zu übertragen. Sie erfüllen die speziellen propädeutischen Anforderungen der Außereuropäischen Geschichte der Antike. Sie können selbständig Quellen- und Literaturrecherche betreiben und sind in der Lage, sich kritisch mit dem Material auseinander zu setzen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen:		
1. Aufbaumseminar Außereuropäische Geschichte	e der Antike	2 SWS
2. Vorlesung Alte Geschichte (Vorlesung)		2 SWS
Prüfung: 3 Essays (je max. 10000 Zeichen) oder 1 Quellenanalyse und 1 Literaturbericht (jeweils max. 15.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		6 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen des Fachgebietes (Außereuropäische Geschichte); geschichtswissenschaftliche Analyse von Beispielen aus dem Fachgebiet; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch Prof. Dr. Tanja S. Scheer		
Angebotshäufigkeit: Dauer:		
jedes Semester 1 Semester		
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig		
Maximale Studierendenzahl:		
50		

6 C Georg-August-Universität Göttingen 4 SWS Modul B.Gesch.316f: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte der Antike - fachwissenschaftliche Vertiefung English title: Advanced Module non-European Ancient History Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführungsmodulen erworbenen Präsenzzeit: Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation zu übertragen. Durch die 56 Stunden fachwissenschaftliche Vertiefung erfüllen sie die speziellen propädeutischen Selbststudium: Anforderungen der Außereuropäischen Geschichte der Antike auf erhöhtem Niveau. Sie 124 Stunden können selbständig Quellen- und Literaturrecherche betreiben und sind in der Lage, sich kritisch mit dem Material auseinander zu setzen. Lehrveranstaltungen: 1. Aufbaumseminar Außereuropäische Geschichte der Antike 2 SWS 2. Vorlesung Alte Geschichte (Vorlesung) 2 SWS 6 C Prüfung: 3 Essays (je max. 10000 Zeichen) oder 1 Quellenanalyse und 1 Literaturbericht (jeweils max. 15.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation) Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen des Fachgebietes (Außereuropäische Geschichte); geschichtswissenschaftliche Analyse von Beispielen aus dem Fachgebiet; Überblick über den Stoff der Vorlesung **Empfohlene Vorkenntnisse:** Zugangsvoraussetzungen: keine B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118 Modulverantwortliche[r]: Sprache: Deutsch Prof. Dr. Tanja S. Scheer Angebotshäufigkeit: Dauer: jedes Semester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig Maximale Studierendenzahl: 50

Georg-August-Universität Göttingen		9 C
		4 SWS
Modul B.Gesch.317: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte des Mittelalters		
English title: Advanced Module non-European Medieval History		
English title. Advanced Module non-European Medie	vai i listory	
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Die Studierenden sind in der Lage, die in den Einführ	ungsmodulen erworbenen	Präsenzzeit:
Kenntnisse auf eine konkrete Forschungssituation an	zuwenden. Sie kennen die	56 Stunden
speziellen propädeutischen Anforderungen der Auße	reuropäischen Geschichte im	Selbststudium:
Mittelaler. Sie sind in der Lage, selbständig Quellen-	und Literaturrecherchen zu	214 Stunden
betreiben und das Material kritisch zu bewerten.		
Lehrveranstaltungen:		
Aufbauseminar Außereuropäische Geschichte	des Mittelalters	2 SWS
2. Vorlesung Mittelalter (Vorlesung)	-	
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten)		9 C
Prüfungsvorleistungen:		
Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw.		
mündliche Leistungen (z. B. Thesenpapier, Diskussionsleitung, Quelleninterpretation)		
Prüfungsanforderungen:		
Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation;		
Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen des Fachgebietes		
(Außereuropäische Geschichte); geschichtswissenschaftliche Analyse von Beispielen		
aus dem Fachgebiet; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:	
B.Gesch.111 oder B.Gesch.112 und B.Gesch.113	keine	
oder B.Gesch.114 und B.Gesch. 115 oder		
B.Gesch.116 und B.Gesch.117 oder B.Gesch.118		
Sprache:	Sprache: Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch	Prof. Dr. Frank Rexroth	
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	
jährlich	1 Semester	
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig	ab 3	
Maximale Studierendenzahl:		
50		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.318: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte des Mittelalters English title: Advanced Module non-European Medieval History Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine Forschungssituation anwenden. Sie kennen die speziellen propädeutischen Anforderungen der Außereuropäischen Geschichte im Mittelaler. Sie sind in der Lage,		6 C 4 SWS Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
selbständig Quellen- und Literaturrecherchen zu betrebewerten. Lehrveranstaltungen:		
Aufbauseminar Außereuropäische Geschichte des Mittelalters Vorlesung Mittelalter (Vorlesung)		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Essay (max. 10000 Zeichen) oder 1 Quellenanalyse und 1Literaturbericht (jeweils 15.000 Zeichen)		6 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen des Fachgebietes (Außereuropäische Geschichte); geschichtswissenschaftliche Analyse von Beispielen aus dem Fachgebiet; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111 oder B.Gesch.112 und B.Gesch.113 oder B. Gesch. 114 und B.Gesch.115 oder B.Gesch.116 und B.Gesch.117 und B.Gesch.118		
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Frank Rexroth		
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 3	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.318f: Aufbaumodul Außereuropäische Geschichte des Mittelalters - fachwissenschaftliche Vertiefung English title: Advanced Module non-European Medieval History - Subject-Specific		6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können die in den Einführungsmodulen erworbenen Kenntnisse auf eine Forschungssituation anwenden. Sie kennen die speziellen propädeutischen Anforderungen der Außereuropäischen Geschichte im Mittelaler. Sie sind in der Lage, selbständig Quellen- und Literaturrecherchen zu betreiben und das Material kritisch zu bewerten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Aufbauseminar Außereuropäische Geschichte des Mittelalters 2. Vorlesung Mittelalter (Vorlesung)		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Essay (max. 10000 Zeichen) oder 1 Quellenanalyse und 1Literaturbericht (jeweils 15.000 Zeichen)		6 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Arbeitsweise des Faches anhand einer konkreten Forschungssituation; Beherrschung der speziellen propädeutischen Anforderungen des Fachgebietes (Außereuropäische Geschichte); geschichtswissenschaftliche Analyse von Beispielen aus dem Fachgebiet; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111 oder B.Gesch.112 und B.Gesch.113 oder B. Gesch. 114 und B.Gesch.115 oder B.Gesch.116 und B.Gesch.117 und B.Gesch.118	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Frank Rexroth		
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 3	
Maximale Studierendenzahl: 50		

6 C Georg-August-Universität Göttingen 2 SWS Modul B.Gesch.411: Projektmodul Geschichtskultur/Theorie English title: Project Module Historical Culture/Theory Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Die Studierenden erproben und erschließen das fachwissenschaftliche Verständnis für Präsenzzeit: den öffentlichen Gebrauch von Geschichte im Feld der Geschichtspolitik (öffentliches 28 Stunden Gedenken in Gedenktagen, Denkmälern, Gedenkstätten). Sie kennen die theoretischen Selbststudium: Grundlagen von Geschichtsrepräsentation (Medialität von Geschichte in Bildquellen und 152 Stunden nicht-wissenschaftlichen Texten), Geschichtsspeichern (Archivierung, Musealisierung und Tradierung und von privaten und öffentlichen Erinnerungskulturen). Sie verfügen über außerschulische Vermittlungskompetenz. Die Studierenden besitzen erste Kenntnisse im Feld der Public History. Lehrveranstaltung: Theorie- und Methodenseminar zu einem Bereich der 2 SWS Geschichtskultur 6 C Prüfung: Portfolio (max. 15.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme Prüfungsanforderungen: Überblick über Theorien und Methoden des öffentlichen Gebrauchs von Geschichte (Geschichtskultur) Zugangsvoraussetzungen: **Empfohlene Vorkenntnisse:** B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und keine B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118 Für Studierende der OAW B.OAW.001 und B.OAW.004 Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Stefan Haas Angebotshäufigkeit: Dauer: iedes Semester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig Maximale Studierendenzahl: 50

Georg-August-Universität Göttingen 6 C 2 SWS Modul B.Gesch.412: Projektmodul Geschichtskultur/Praxis English title: Project Module historical culture/practice Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Die Studierenden können die theoretischen Kenntnisse über den öffentlichen Gebrauch Präsenzzeit: von Geschichte im Feld der 28 Stunden - Geschichtspolitik (öffentliches Gedenken in Gedenktagen, Denkmälern, Selbststudium: 152 Stunden Gedenkstätten) - Geschichtsrepräsentation (Medialität von Geschichte in Bildquellen und nichtwissenschaftlichen Texten) - Geschichtsspeicher (Archivierung, Musealisierung und Tradierung und von privaten und öffentlichen Erinnerungskulturen) auf ein konkretes Projekt aus den oben genannten Bereichen anwenden. Sie verfügen damit über erste berufsqualifizierende Kompetenzen. Lehrveranstaltung: Praktische Übung mit Projektziel (Film, CD, Ausstellung, 2 SWS Erhebung, Exkursion, Publikation, etc.) Prüfung: Portfolio (max. 15.000 Zeichen) oder Projektstück in äquivalentem 6 C Umfang Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme Prüfungsanforderungen: Anwendung von Kenntnissen des öffentlichen Gebrauchs von Geschichte (Geschichtsrepräsentation, Geschichtspolitik, Geschichtsspeicher) Zugangsvoraussetzungen: **Empfohlene Vorkenntnisse:** B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und keine B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118 Modulverantwortliche[r]: Sprache: Prof. Dr. Stefan Haas Deutsch Dauer: Angebotshäufigkeit: iedes Semester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig Maximale Studierendenzahl: 50

6 C Georg-August-Universität Göttingen 2 SWS Modul B.Gesch.412a: Projektmodul Geschichtskultur für Fachfremde English title: Project module historical cultural/practice Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Die Studierenden können die theoretischen Kenntnisse über den öffentlichen Gebrauch Präsenzzeit: von Geschichte im Feld der 28 Stunden - Geschichtspolitik (öffentliches Gedenken in Gedenktagen, Denkmälern, Selbststudium: Gedenkstätten) 152 Stunden - Geschichtsrepräsentation (Medialität von Geschichte in Bildquellen und nichtwissenschaftlichen Texten) - Geschichtsspeicher (Archivierung, Musealisierung und Tradierung und von privaten und öffentlichen Erinnerungskulturen) auf ein konkretes Projekt aus den oben genannten Bereichen anwenden. Sie verfügen damit über erste berufsqualifizierende Kompetenzen. Lehrveranstaltung: Praktische Übung mit Projektziel (Film, CD, Ausstellung, 2 SWS Erhebung, Exkursion, Publikation, etc.) Angebotshäufigkeit: jedes Semester 6 C Prüfung: Portfolio (max. 15.000 Zeichen) oder Projektstück in äquivalentem **Umfang** Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme Prüfungsanforderungen: Anwendung von Kenntnissen des öffentlichen Gebrauchs von Geschichte (Geschichtsrepräsentation, Geschichtspolitik, Geschichtsspeicher) Zugangsvoraussetzungen: **Empfohlene Vorkenntnisse:** keine keine Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Manfred Hildermeier Dauer: Angebotshäufigkeit: 1 Semester unregelmäßig Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig Maximale Studierendenzahl:

Georg-August-Universität Göttingen		3 C
Modul B.Gesch.413: Projektmodul Geschichtskultur/Praxis English title: Project module historical culture/practice		2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können die theoretischen Kenntniss von Geschichte im Feld der	Die Studierenden können die theoretischen Kenntnisse über den öffentlichen Gebrauch	
- Geschichtspolitik (öffentliches Gedenken in Form von Gedenkstätten)	n Gedenktagen, Denkmälern,	Selbststudium: 62 Stunden
- Geschichtsrepräsentation (Medialität von Geschichte, z.B. in Bildquellen, nichtwissenschaftlichen Texten, Tonträgern)		
- Geschichtsspeicher (Archivierung, Musealisierung u und öffentlichen Erinnerungskulturen) auf ein konkret genannten Bereichen anwenden.		
Lehrveranstaltung: Praktische Übung mit Projektz Erhebung, Exkursion, Publikation, etc.)	2 SWS	
Prüfung: Portfolio (max. 15.000 Zeichen) oder Pro Umfang Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme	3 C	
Prüfungsanforderungen: Anwendung von Kenntnissen des öffentlichen Gebrauchs von Geschichte (Geschichtsrepräsentation, Geschichtspolitik, Geschichtsspeicher)		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B. Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Stefan Haas		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen 12 C 4 SWS Modul B.Gesch.414: Projektmodul mit Praxisbezug English title: Project Module (applied history) Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Die Studierenden kennen die theoretischen Grundlagen des öffentlichen Gebrauchs Präsenzzeit: von Geschichte im Feld der Geschichtspolitik (öffentliches Gedenken in Gedenktagen, 56 Stunden Denkmälern, Gedenkstätten), der Geschichtsrepräsentation (Medialität von Geschichte Selbststudium: in Bildquellen und nicht-wissenschaftlichen Texten) und der Geschichtsspeicher 304 Stunden (Archivierung, Musealisierung und Tradierung und von privaten und öffentlichen Erinnerungskulturen) und sie können diese auf ein konkretes Projekt u.A. aus den oben genannten Bereichen anwenden. Sie verfügen damit über erste berufsqualifizierende Kompetenzen. Lehrveranstaltung: Theorie- und Methodenseminar zu einem Bereich der 4 SWS Geschichtskultur und praktische Übung mit Projektziel (Film, CD, Ausstellung, Erhebung, Exkursion, Publikation, etc.) 12 C Prüfung: Projektstück und/oder schriftliche Leistung (max. 20.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme Prüfungsanforderungen: Erkennbarer individueller Beitrag zum Projektstück und in der Regel eine schriftliche Leistung im Umfang von max. 20.000 Zeichen oder ein äguivalenter zusätzlicher Beitrag zum Projektstück Prüfungsanforderungen: Überblick über Theorien und Methoden des öffentlichen Gebrauchs von Geschichte (Geschichtskultur) und Anwendung von Kenntnissen des öffentlichen Gebrauchs von Geschichte (Geschichtsrepräsentation, Geschichtsspeicher, Geschichtspolitik) Zugangsvoraussetzungen: **Empfohlene Vorkenntnisse:** B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und keine B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118 Modulverantwortliche[r]: Sprache: Prof. Dr. Stefan Haas Deutsch Angebotshäufigkeit: Dauer: jedes Semester 2 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig Maximale Studierendenzahl:

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul B.Gesch.415: Praktikumsmodul I English title: Practical module I		
Lernziele/Kompetenzen: Ziel des Praktikums ist es, berufsqualifizierende Kompetenzen im Bereich der Gedenksstätten, Archive, Museen, Verlage, Medien und weiterer öffentlicher (geschichts)kultureller Einrichtungen (Bundesinstitute, Stiftungen, Unternehmen) zu erwerben. Das Praktikum zielt außerdem auf den Erwerb weiterer Schlüsselkompetenzen wie Zuverlässigkeit, Selbständigkeit,		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 180 Stunden
Kommunikationskompetenz, verbunden mit dem Erv jeweiligen Bereiche ab.	-	
Lehrveranstaltung: Praktikum (mindestens 3 Wo	chen)	
Prüfung: Praktikumsbericht (max. 9.500 Zeichen) oder Präsentation (ca. 15 Min.) zu Beginn oder am Ende eines Semesters, unbenotet Prüfungsvorleistungen: Praktikumsbescheinigung Prüfungsanforderungen: Ein Praktikumsbericht soll den Nachweis erbringen, dass das Praktikum in angemessener Weise methodisch kritisch reflektiert wird.		
Zugangsvoraussetzungen: Motivations- und Bewerbungsschreiben und erfolgreiche Bewerbung als Praktikant/in	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Frauke Geyken	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 3	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.501: Vertiefungsmodul Alte Geschichte English title: In-depth Module Ancient History		9 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können zentrale historische Ereignisse und/oder Problemzusammenhänge der Alten Geschichte einordnen, kritisch beurteilen und vergleichen. Sie verfügen über umfassende Kenntnisse der Strukturmerkmale der Antike. Sie sind in der Lage, zentrale methodische Konzepte auf ausgewählte Fragen anzuwenden.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Alte Geschichte (Vorlesung) 2. Vertiefungseminar Alte Geschichte		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar erbrachte schriftliche bzw. mündliche Leistungen		9 C
Prüfungsanforderungen: Vertiefte Kenntnis zentraler historischer Ereignisse und/oder Problemzusammenhänge der Alten Geschichte; Umfassende Kenntnisse der Strukturmerkmale der Antike; Kenntnis zentraler methodischer Konzepte; Fähigkeit zur geschichtswissenschaftlichen Analyse; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch. 111/112 und B. Gesch. 113/114 und B. Gesch. 115/116 und B. Gesch. 117/118	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Tanja S. Scheer		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester Wiederholbarkeit:	Dauer: 1 Semester Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen		9 C
Modul B.Gesch.502: Vertiefungsmodul Mittelalter		4 SWS
English title: In-depth Module Middle Ages		
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Die Studierenden verfügen über eine vertiefte Kenntn	<u>-</u>	Präsenzzeit:
Prozesse des Mittelalters. Sie kennen die Strukturme	·	56 Stunden
Lage, zentrale Konzepte auf ausgewählte Fragen anz und eine eigene Position nach eingehender Analyse		Selbststudium: 214 Stunden
und eine eigene Fosition hach eingenender Analyse 2	zu entwicken.	214 Sturideri
Lehrveranstaltungen:		
1. Vertiefungseminar Mittelalter		2 SWS
2. Vorlesung Mittelalter (Vorlesung)		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten)		9 C
Prüfungsvorleistungen:		
Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar schriftliche bzw. mündliche		
Leistungen		
Prüfungsanforderungen:		
Vertiefte Kenntnis zentraler historischer Ereignisse und/oder Problemzusammenhänge;		
Umfassende Kenntnisse der Strukturmerkmale des Mittelalters; Kenntnis zentraler		
methodischer Konzepte; Fähigkeit zur geschichtswissenschaftlichen Analyse; Überblick		
über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: Empfohlene Vorkenntnisse:		
B.Gesch. 111/112 und B. Gesch. 113/114 und B.	keine	
Gesch. 115/116 und B. Gesch. 117/118		
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch	Prof. Dr. Hedwig Röckelein	
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	
jedes Semester	1 Semester	
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig		
Maximale Studierendenzahl:		
50		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.503: Vertiefungsmodul Frühe Neuzeit English title: In-depth Module Early Modern History		9 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über eine vertiefte Kenntnis historischer Ereignisse und/ oder Prozesse der Frühen Neuzeit. Sie kennen die Strukturmerkmale der Epoche und sind in der Lage, zentrale Konzepte auf ausgewählte Fragen anzuwenden, kritisch zu beurteilen und eine eigene Position nach eingehender Analyse zu entwickeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Frühe Neuzeit (Vorlesung) 2. Vertiefungsseminar Frühe Neuzeit		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar schriftliche bzw. mündliche Leistungen		9 C
Prüfungsanforderungen: Vertiefte Kenntnis zentraler historischer Ereignisse und/oder Problemzusammenhänge; Umfassende Kenntnisse der Strukturmerkmale der Frühen Neuzeit; Kenntnis zentraler methodischer Konzepte; Fähigkeit zur geschichtswissenschaftlichen Analyse; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch. 111/112 und B. Gesch. 113/114 und B. Gesch. 115/116 und B. Gesch. 117/118 Für Studierende der OAW B.OAW.001 und	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
B.OAW.004 Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Dr. Maria Rhode		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester Wiederholbarkeit:	Dauer: 1 Semester Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.504: Vertiefungsmodul Neuzeit English title: In-depth Module Modern History		9 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über eine vertiefte Kenntnis historischer Ereignisse und/oder Prozesse der Neuzeit. Sie kennen die Strukturmerkmale der Epoche und sind in der Lage, zentrale methodische Konzepte auf ausgewählte Fragen anzuwenden, kritisch zu beurteilen und eine eigene Position nach eingehender Analyse zu entwickeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vertiefungseminar Neuzeit 2. Vorlesung Neuzeit (Vorlesung)		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar schriftliche bzw. mündliche Leistungen		9 C
Prüfungsanforderungen: Vertiefte Kenntnis zentraler historischer Ereignisse und/oder Problemzusammenhänge; Umfassende Kenntnisse der Strukturmerkmale der Neuzeit; Kenntnis zentraler methodischer Konzepte; Fähigkeit zur geschichtswissenschaftlichen Analyse; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch. 111/112 und B. Gesch. 113/114 und B. Gesch. 115/116 und B. Gesch. 117/118 Für Studierende der OAW B.OAW.001 und B.OAW.004	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Petra Terhoeven		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.506: Vertiefungsmodul Osteuropäische Geschichte English title: In-depth Module East-European History		9 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über eine vertiefte Kenntnis historischer Ereignisse und/oder Prozesse der Osteuropäischen Geschichte. Sie sind in der Lage, diese einzuordnen, kritisch zu beurteilen und zu vergleichen. kennen zentrale methodische Konzepte und sind in der Lage, diese kritisch zu beurteilen, auf ausgewählte Fragen anzuwenden und eine eigene Position nach eingehender Analyse zu entwickeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Osteuropäische Geschichte (Vorlesung) 2. Vertiefungsseminar Osteuropäische Geschichte		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar schriftliche bzw. mündliche Leistungen		9 C
Prüfungsanforderungen: Vertiefte Kenntnis zentraler historischer Ereignisse und/oder Problemzusammenhänge; Umfassende Kenntnisse der Strukturmerkmale der Osteuropäischen Geschichte; Kenntnis zentraler methodischer Konzepte der Osteuropäischen Geschichte; Fähigkeit zur geschichtswissenschaftlichen Analyse; Vertiefung der speziellen Anforderungen der Osteuropäischen Geschichte; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch. 111/112 und B. Gesch. 113/114 und B. Gesch. 115/116 und B. Gesch. 117/118 Für Studierende der OAW B.OAW.001 und B.OAW.004	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Dr. Maria Rhode		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester Wiederholbarkeit: zweimalig	Dauer: 1 Semester Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.507: Vertiefungsmodul Außereuropäische Geschichte		9 C 4 SWS
English title: In-depth Module non-European History		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verfügen über eine vertiefte Kenntnis historischer Ereignisse und/oder Prozesse der Außereuropäischen Geschichte. Sie sind in der Lage, diese einzuordnen, kritisch zu beurteilen und zu vergleichen. Sie kennen zentrale methodische Konzepte und sind in der Lage, diese kritisch zu beurteilen, auf ausgewählte Fragen anzuwenden und eine eigene Position nach eingehender Analyse zu entwickeln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung Außereuropäische Geschichte (Vorlesung) 2. Vertiefungsseminar Außereuropäische Geschichte		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar; im laufenden Seminar schriftliche bzw. mündliche Leistungen		9 C
Prüfungsanforderungen: Vertiefte Kenntnis zentraler historischer Ereignisse und/oder Problemzusammenhänge; Umfassende Kenntnisse der Strukturmerkmale der Außereuropäischen Geschichte; Kenntnis zentraler methodischer Konzepte der Außereuropäischen Geschichte; Fähigkeit zur geschichtswissenschaftlichen Analyse; Vertiefung der speziellen Anforderungen der Außereuropäischen Geschichte; Überblick über den Stoff der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch. 111/112 und B. Gesch. 113/114 und B. Gesch. 115/116 und B. Gesch. 117/118 Empfohlene Vorkenntnisse: keine		
Für Studierende der OAW B.OAW.001 und B.OAW.004		
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Marian Füssel		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul B.Gesch.600: Theorien und Methoden English title: Advanced Module: Theories and Methods		4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden kennen neuere geschichtswissenschaftliche Forschungsfelder und Theorien. Sie können zentrale Forschungsdebatten wiedergeben und kritisch beurteilen. Sie verfügen über vertiefte Analysemethoden von Quellen unterschiedlicher Art.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung zu aktuellen Themen und Methoden der Geschichtswissenschaft (Vorlesung) 2. Aufbauseminar Theorien und Methoden		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Essay (max. 10000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Aufbauseminar		1 2
Prüfungsanforderungen: Kenntnis zentraler Forschungsdebatten, Fähigkeit zur eigenständigen komplexen Quellenarbeit und zur geschichtstheoretischen Analyse		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111 oder B.Gesch.112 und B.Gesch.113 oder B.Gesch.114 und B.Gesch.115 oder B.Gesch.116 und B.Gesch.117 oder B.Gesch.118 Für Studierende der OAW B.OAW.001 und B.OAW.004	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Stefan Haas Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 50		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul B.Gesch.650: Paläographie der Frühen Neuzeit English title: paleography of the Early Modern period		2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden kennen die Geschichte der Schriftentwicklung (Buch- und Handschrift) der Frühen Neuzeit und können diese praktisch auf ausgewählte Texte anwenden.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
Lehrveranstaltung: Übung Angebotshäufigkeit: unregelmäßig		2 SWS
Prüfung: Praktische Prüfung (Anfertigung von 6 Transkriptionen im Umfang von jeweils max. 3.000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme		4 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Entwicklung der Schrift (Buch- und Handschrift) und ihre praktische Anwendung.		
Zugangsvoraussetzungen: Empfohlene Vorkenntnisse: keine		
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hedwig Röckelein	
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul B.Gesch.651: Methoden wissenschaftlichen Arbeitens für Historiker		2 SWS
English title: Historical Methods		
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Die Studierenden können wissenschaftliche Texten au wiedergeben. Sie kennen die Grundsätze historischer	·	Präsenzzeit: 28 Stunden
Recherchetechniken sowie Formalia für das Verfasse		Selbststudium: 92 Stunden
Lehrveranstaltung: Methodenseminar Angebotshäufigkeit: unregelmäßig		2 SWS
Prüfung: 6 schriftliche Leistungen im Umfang von insgesamt max. 15.000 Zeichen Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme		4 C
Prüfungsanforderungen: Analyse und Wiedergabe wissenschaftlicher Texte in Wort und Schrift. Kenntnisse der Grundlagen der Quellenanalyse und Literaturrecherche sowie der formalen Vorgaben für wissenschaftliche Arbeiten.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Maria Rhode	
Angebotshäufigkeit:	Dauer: 1 Semester	
unregelmäßig		
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul B.Gesch.652: Russisch für Kulturw English title: Russian Language for scholars of culture	4 SWS	
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können einfache fachbezogene Texte mit Hilfe eines Wörterbuchs übersetzen. Sie kennen die Grundelemente der russischen Grammatik.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltung: Sprachübung		4 SWS
Prüfung: Klausur (45 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme		6 C
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Grundelemente russischer Grammatik; Übersetzung fachbezogener Texte unter Zuhilfenahme eines Wörterbuchs.		
Zugangsvoraussetzungen: Empfohlene Vorkenntnisse: keine		
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Viktoria Gulya	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul B.Gesch.653: Russisch für Kultur English title: Russian Language for scholars of cultu	4 SWS	
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können zeitgeschichtliche sowie politikwissenschaftliche Originaltexte mit einem zweisprachigen Wörterbuch in der Regel ins Deutsche übersetzen. Sie verfügen über einen fachspezifischen Grundwortschatz und vertiefte Kenntnisse der russischen Grammatik.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltung: Sprachübung		4 SWS
Prüfung: Klausur (45 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme Prüfungsanforderungen: Vertiefte Kenntnis der russischen Grammatik; Übersetzung zeitgenössischer		
fachwissenschaftlicher Texte.		
Zugangsvoraussetzungen: Beherrschung der Grundelemente der russischen Grammatik	eherrschung der Grundelemente der russischen keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Viktoria Gulya	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

		4 C
Modul B.Gesch.670a: Arbeit an Originale schriftenkunde) English title: Working with Originals - Palaeography	n - Paläographie (Hand-	2 SWS
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Ziel dieses praktisch angelegten Seminars ist die Arb	eit an Originalquellen. Die	Präsenzzeit:
Studierenden lernen die hilfswissenschaftlichen Meth	oden der Paläographie/	28 Stunden
Handschriftenkunde, wenden sie an und können die	Selbststudium:	
kommentieren und gegebenenfalls auch edieren ode	92 Stunden	
aufbereiten (Erfassung und Annotierung in Datenban		
Lehrveranstaltung: B.Gesch.670a (Seminar)		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 16000 Zeichen)		4 C
Prüfungsvorleistungen:		
regelmäßige Teilnahme, mündliche Vorstellung einer	Handschrift oder eines	
Fragmenttes		
Prüfungsanforderungen:		
Kommentar zu einer ausgewählten Handschrift oder einem Fragment unter Anwendung		
der erlernten paläographischen Fertigkeiten.		
Zugangsvoraussetzungen: Empfohlene Vorkenntnisse:		
Konntnisse der Sprache in der des		e Original vortaget

Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:
keine	Kenntnisse der Sprache, in der das Original verfasst
	ist
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:
Deutsch	Prof. Dr. Hedwig Röckelein
Angebotshäufigkeit:	Dauer:
unregelmäßig	1 Semester
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:
zweimalig	4 - 6
Maximale Studierendenzahl:	
30	

Georg-August-Universität Göttingen	4 C
Modul B.Gesch.670b: Arbeit an Originalen - Codicologie (Buchkunde)	2 SWS
English title: B.Gesch.670b.Mp: Working with Originals - Codicology	
Lernziele/Kompetenzen:	Arbeitsaufwand:
Ziel dieses praktisch angelegten Seminars ist die Arbeit an Originalquellen. Die	Präsenzzeit:
Studierenden lernen die hilfswissenschaftlichen Methoden der Codicologie/Buchkunde,	28 Stunden
wenden sie an und können die Originale bestimmen und kommentieren und	Selbststudium:
gegebenenfalls auch edieren oder mit moderner Datentechnologie aufbereiten	92 Stunden
(Erfassung und Annotierung in Datenbanken, elektronisches Publizieren).	
Lehrveranstaltung: B.Gesch.670b (Seminar)	2 SWS
Duilform and Harragark ait (many 40000 Zainkam)	4.0

Lehrveranstaltung: B.Gesch.670b (Seminar)	2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 16000 Zeichen)	4 C
Prüfungsvorleistungen:	
regelmäßige Teilnahme, mündliche Vorstellung einer Handschrift oder eines	
Druckwerkes	

Prüfungsanforderungen: Kommentar zu einer ausgewählten Handschrift oder einem Druckwerk unter Rückgriff auf die erlernten buchwissenschaftlichen Kenntnisse.

Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:
keine	Kenntnisse der Sprache, in der das Original verfasst
	ist
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:
Deutsch	Prof. Dr. Hedwig Röckelein
Angebotshäufigkeit:	Dauer:
unregelmäßig	1 Semester
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:
zweimalig	4 - 6
Maximale Studierendenzahl:	
30	

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul B.Gesch.670c: Arbeit an Originalen - Diplomatik (Urkunden- lehre)		2 SWS
English title: Working with Originals - Sciences of Dip		
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Ziel dieses praktisch angelegten Seminars ist die Arb	eit an Originalquellen.	Präsenzzeit:
Die Studierenden lernen die hilfswissenschaftlichen I	Methoden der Diplomatik/	28 Stunden
Urkundenlehre, wenden sie an und können die Origir	nale bestimmen und kommentieren	Selbststudium:
und gegebenenfalls auch edieren oder mit moderner Datentechnologie aufbereiten (Erfassung und Annotierung in Datenbanken, elektronisches Publizieren).		92 Stunden
Lehrveranstaltung: B.Gesch.670c (Seminar)		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 16000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme, mündliche Vorstellung einer Urkunde		4 C
Prüfungsanforderungen: Kommentar zu ausgewählten Urkunden (1-2) unter Rückgriff der erlernten Methoden der Diplomatik		
Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:	
keine	Kenntnisse der Sprache, in der das Original verfassist	
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch	Prof. Dr. Hedwig Röckelein	
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	
unregelmäßig	1 Semester	
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig	4 - 6	
Maximale Studierendenzahl:		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul B.Gesch.670d: Arbeit an Origikunde) English title: Working with Originals - Epigraphy		2 SWS
	,	
Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses praktisch angelegten Seminars ist die Arbeit an Originalquellen. Die Studierenden lernen die hilfswissenschaftlichen Methoden der Epigraphik/ Inschriftenkunde, wenden sie an und können die Originale bestimmen und kommentieren und gegebenenfalls auch edieren oder mit moderner Datentechnologie aufbereiten (Erfassung und Annotierung in Datenbanken, elektronisches Publizieren).		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
Lehrveranstaltung: B.Gesch.670d		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 16000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme, mündliche Vorstellung einer Inschrift (z.B. Sigelumschrift) Prüfungsanforderungen: Kommentar zu ausgewählten Inschriften (1-5); Nachweis der erlernten epigraphischen Kenntnisse.		4 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: Kenntnisse der Sprache, in der d ist	las Original verfasst
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hedwig Röckelein	
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 4 - 6	
Maximale Studierendenzahl:		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul B.Gesch.670e: Arbeit an Originalen - Numismatik (Münzkunde)		2 SWS
English title: Working with Originals - Numismatics		
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Ziel dieses praktisch angelegten Seminars ist die Arb	eit an Originalquellen. Die	Präsenzzeit:
Studierenden lernen die hilfswissenschaftlichen Meth	oden der Numismatik/Münzkunde,	28 Stunden
wenden sie an und können die Originale bestimmen	und kommentieren und	Selbststudium:
gegebenenfalls auch edieren oder mit moderner Datentechnologie aufbereiten (Erfassung und Annotierung in Datenbanken, elektronisches Publizieren).		92 Stunden
Lehrveranstaltung: B.Gesch.670e (Seminar)		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 16000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme, mündliche Vorstellung einer Münze oder einer Medaille Prüfungsanforderungen:		4 C
Kommentar zu ausgewählten Münzen und/oder Medaillen (1-5) unter Rückgriff auf die erlernten Methoden der Numismatik.		
Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:	
keine	Kenntnisse der Sprache, in der das Original verfassist	
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch	Prof. Dr. Hedwig Röckelein	
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	
unregelmäßig	1 Semester	
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig	4 - 6	
Maximale Studierendenzahl:		

unregelmäßig

zweimalig

30

Wiederholbarkeit:

Maximale Studierendenzahl:

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul B.Gesch.670f: Arbeit an Originalen de) English title: Working with Originals - Sphragistics	2 SWS	
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Ziel dieses praktisch angelegten Seminars ist die Arb	• ,	Präsenzzeit: 28 Stunden
Studierenden lernen die hilfswissenschaftlichen Methoden der Sphragistik/Siegelkunde,		Selbststudium:
wenden sie an und können die Originale bestimmen und kommentieren und		92 Stunden
gegebenenfalls auch edieren oder mit moderner Datentechnologie aufbereiten (Erfassung und Annotierung in Datenbanken, elektronisches Publizieren).		32 Sturiuen
Lehrveranstaltung: B.Gesch.670f (Seminar)		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 16000 Zeichen)		4 C
Prüfungsvorleistungen:		
regelmäßige Teilnahme, mündliche Vorstellung eines Sigels		
Prüfungsanforderungen:		
Kommentar ausgewählten Sigeln (1-5) unter Anwendung		
der erlernten Methoden der Sphragistik.		
Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:	
keine	Kenntnisse der Sprache, in der da	s Original verfasst
	ist	
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch	Prof. Dr. Hedwig Röckelein	
Angebotshäufigkeit: Dauer:		

1 Semester

4 - 6

Empfohlenes Fachsemester:

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.670g: Arbeit an Originalen - Chronologie (Zeitrechnung) English title: Working with Originals - Chronology		4 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses praktisch angelegten Seminars ist die Arbeit an Originalquellen. Die Studierenden lernen die hilfswissenschaftlichen Methoden der Chronologie/ Zeitrechnung, wenden sie an und können die Originale bestimmen und kommentieren und gegebenenfalls auch edieren oder mit moderner Datentechnologie aufbereiten (Erfassung und Annotierung in Datenbanken, elektronisches Publizieren).		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
Lehrveranstaltung: B.Gesch.670g (Seminar) Prüfung: Hausarbeit (max. 16000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme, mündliche Vorstellung eines Originals (z.B. Cisiojanus)		2 SWS 4 C
Prüfungsanforderungen: Kommentar zu einem ausgewählten Original (z.B. Kaunter Rückgriff auf die erlernten Methoden der Zeitred		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: Kenntnisse der Sprache, in der da ist	s Original verfasst
Sprache:Modulverantwortliche[r]:DeutschProf. Dr. Hedwig Röckelein		
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 4 - 6	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.670h: Arbeit an Originalen - Genealogie English title: Working with Originals - Genealogy		4 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Ziel dieses praktisch angelegten Seminars ist die Arbeit an Originalquellen. Die Studierenden lernen die hilfswissenschaftlichen Methoden der Genealogie, wenden sie an und können die Originale bestimmen und kommentieren und gegebenenfalls auch edieren oder mit moderner Datentechnologie aufbereiten (Erfassung und Annotierung in Datenbanken, elektronisches Publizieren).		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
Lehrveranstaltung: B.Gesch.670h (Seminar) Prüfung: Hausarbeit (max. 16000 Zeichen) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme, mündliche Vorstellung eines Stammbaums		2 SWS 4 C
Prüfungsanforderungen: Kommentar zu einem ausgewählten Stammbaum unt genealogischen Methoden.	er Anwendung der erlernten	
Zugangsvoraussetzungen: keine Empfohlene Vorkenntnisse: Kenntnisse der Sprache, in der da ist		s Original verfasst
Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Hedwig Röckelein		
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 4 - 6	

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul B.Gesch.670i: Arbeit an Originalen - Buchdruck		2 SWS
English title: Working with Originals - Book Printing ODER Letterpress Printing		
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Ziel dieses praktisch angelegten Seminars ist die Ar	· ·	Präsenzzeit:
Die Studierenden lernen die hilfswissenschaftlichen	Methoden der Kunde der	28 Stunden
Buchdruckkunde, wenden sie an und können die Or	iginale bestimmen und	Selbststudium:
kommentieren und gegebenenfalls auch edieren ode	er mit moderner Datentechnologie	92 Stunden
aufbereiten (Erfassung und Annotierung in Datenbanken, elektronisches Publizieren).		
Lehrveranstaltung: B.Gesch.670i (Seminar)		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 16000 Zeichen)		4 C
Prüfungsvorleistungen:		
regelmäßige Teilnahme, mündliche Vorstellung eines Originals		
Prüfungsanforderungen:		
Kommentar zu einem ausgewählten Druckwerk ode	r einer ausgewählten Drucktype	
unter Anwendung der erlernten buchwissenschaftlichen Methoden		
Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:	
keine	Kenntnisse der Sprache, in der da	s Original verfasst
	ist	
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch Prof. Dr. Hedwig Röckelein		
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	
unregelmäßig	1 Semester	
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig	4 - 6	

30

Maximale Studierendenzahl:

0		4.0
Georg-August-Universität Göttingen	4 C 2 SWS	
Modul B.Gesch.670j: Arbeit an Originalen		
English title: Working with Originals - Archival and Do		
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Ziel dieses praktisch angelegten Seminars ist die Arb	eit an Originalquellen. Die	Präsenzzeit:
Studierenden lernen die hilfswissenschaftlichen Methe	oden der Akten- und Archivkunde,	28 Stunden
wenden sie an und können die Originale bestimmen ι	ınd kommentieren und	Selbststudium:
gegebenenfalls auch edieren oder mit moderner Date	ntechnologie aufbereiten	92 Stunden
(Erfassung und Annotierung in Datenbanken, elektror	nisches Publizieren).	
Lehrveranstaltung: B.Gesch.670j (Seminar)		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 16000 Zeichen)		4 C
Prüfungsvorleistungen:		
regelmäßige Teilnahme, mündliche Vorstellung von Akten		
Prüfungsanforderungen:		
Kommentar zu ausgewählten Akten (1-5) unter Rückgriff auf die erlernten		
Kenntnisse und Methoden der Akten- und Archivkund	е	
Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:	
keine	Kenntnisse der Sprache, in der da	s Original verfasst
	ist	
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch	Prof. Dr. Hedwig Röckelein	
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	
unregelmäßig	1 Semester	
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig	4 - 6	
Maximale Studierendenzahl:		

Georg-August-Universität Göttingen 4 C 2 SWS Modul B.Gesch.670k: Arbeit an Originalen - Heraldik (Wappenkunde) English title: Working with Originals - Heraldry Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Ziel dieses praktisch angelegten Seminars ist die Arbeit an Originalquellen. Die Präsenzzeit: Studierenden lernen die hilfswissenschaftlichen Methoden der Heraldik/Wappenkunde, 28 Stunden wenden sie an und können die Originale bestimmen und kommentieren und Selbststudium: gegebenenfalls auch edieren oder mit moderner Datentechnologie aufbereiten 92 Stunden (Erfassung und Annotierung in Datenbanken, elektronisches Publizieren). 2 SWS Lehrveranstaltung: B.Gesch.670k (Seminar) Prüfung: Hausarbeit (max. 16000 Zeichen) 4 C Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme, mündliche Vorstellung eines Wappens

Prüfungsanforderungen:	
Kommentar zu ausgewählten Wappen (1-5) unter Anwendung der erlernten	
heraldischen Kenntnisse	

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: Kenntnisse der Sprache, in der das Original verfasst ist
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hedwig Röckelein
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 4 - 6
Maximale Studierendenzahl: 30	

Georg-August-Universität Göttin	gen	4 C
Modul B.Gesch.670l: Arbeit an Originalen - Digitale Publikationen		2 SWS
und Editionen		
English title: Working with Originals - Digital publications and editions		
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Ziel dieses praktisch angelegten Seminars	s ist die Arbeit an der digitalen Edition von	Präsenzzeit:
Handschriften (derzeit Kyeser: Bellifortis).	Dazu werden Methoden der e-humanities	28 Stunden
dargestellt, Kenntnisse in XML/TEI erwork	oen und der Umgang mit Templates zur	Selbststudium:
editorischen Erfassung eingeübt.		92 Stunden
Lehrveranstaltung: B.Gesch.670I (Seminar)		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 16000 Zeichen)		4 C
Prüfungsvorleistungen:		
regelmäßige Teilnahme, mündliche Vorste	ellung einer digitalen Edition	
Prüfungsanforderungen:		
Bearbeiten von Templates zur Erfassung eines ausgewählten Originals unter Rückgriff		
auf die erlernten hilfswissenschaftlichen M		
auf die erlernten hilfswissenschaftlichen M	Methoden der digitalen Edition.	as Original verfasst
auf die erlernten hilfswissenschaftlichen M Zugangsvoraussetzungen:	Methoden der digitalen Edition. Empfohlene Vorkenntnisse:	as Original verfasst
auf die erlernten hilfswissenschaftlichen M Zugangsvoraussetzungen:	Methoden der digitalen Edition. Empfohlene Vorkenntnisse: Kenntnisse der Sprache, in der d	as Original verfasst
auf die erlernten hilfswissenschaftlichen M Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: Kenntnisse der Sprache, in der dist	as Original verfasst
auf die erlernten hilfswissenschaftlichen M Zugangsvoraussetzungen: keine Sprache:	Methoden der digitalen Edition. Empfohlene Vorkenntnisse: Kenntnisse der Sprache, in der dist Modulverantwortliche[r]:	as Original verfasst
auf die erlernten hilfswissenschaftlichen M Zugangsvoraussetzungen: keine Sprache: Deutsch	Empfohlene Vorkenntnisse: Kenntnisse der Sprache, in der dist Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hedwig Röckelein	as Original verfasst
auf die erlernten hilfswissenschaftlichen M Zugangsvoraussetzungen: keine Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit:	Empfohlene Vorkenntnisse: Kenntnisse der Sprache, in der dist Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hedwig Röckelein Dauer:	as Original verfasst
auf die erlernten hilfswissenschaftlichen M Zugangsvoraussetzungen: keine Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Empfohlene Vorkenntnisse: Kenntnisse der Sprache, in der dist Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hedwig Röckelein Dauer: 1 Semester	as Original verfasst
auf die erlernten hilfswissenschaftlichen M Zugangsvoraussetzungen: keine Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit: unregelmäßig Wiederholbarkeit:	Empfohlene Vorkenntnisse: Kenntnisse der Sprache, in der dist Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hedwig Röckelein Dauer: 1 Semester Empfohlenes Fachsemester:	as Original verfasst

Georg-August-Universität Göttingen		7 C
Modul B.Gesch.680: Praktikumsmodul II English title: Practical module II		
Lernziele/Kompetenzen: Ziel des Praktikums ist es, berufsqualifizierende Kompetenzen im Bereich der Gedenksstätten, Archive, Museen, Verlage, Medien und weiterer öffentlicher (geschichts)kultureller Einrichtungen (Bundesinstitute, Stiftungen, Unternehmen) zu erwerben. Das Praktikum zielt außerdem auf den Erwerb weiterer Schlüsselkompetenzen wie Zuverlässigkeit, Selbständigkeit, Kommunikationskompetenz, verbunden mit dem Erwerb von Fachwissen für die jeweiligen Bereiche ab.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 210 Stunden
Lehrveranstaltung: Praktikum (4 Wochen)		
Prüfung: Praktikumsbericht (max. 9.500 Zeiche zu Beginn oder am Ende eines Semesters, unb		7 C
Prüfungsvorleistungen: Praktikumsbescheinigung Prüfungsanforderungen: Ein Praktikumsbericht soll den Nachweis erbringe angemessener Weise methodisch kritisch reflektie		
Praktikumsbescheinigung Prüfungsanforderungen: Ein Praktikumsbericht soll den Nachweis erbringe		
Praktikumsbescheinigung Prüfungsanforderungen: Ein Praktikumsbericht soll den Nachweis erbringe angemessener Weise methodisch kritisch reflektie Zugangsvoraussetzungen: Motivations- und Bewerbungsschreiben und	Empfohlene Vorkenntnisse:	
Praktikumsbescheinigung Prüfungsanforderungen: Ein Praktikumsbericht soll den Nachweis erbringe angemessener Weise methodisch kritisch reflektie Zugangsvoraussetzungen: Motivations- und Bewerbungsschreiben und erfolgreiche Bewerbung als Praktikant/in Sprache:	Empfohlene Vorkenntnisse: keine Modulverantwortliche[r]:	
Praktikumsbescheinigung Prüfungsanforderungen: Ein Praktikumsbericht soll den Nachweis erbringe angemessener Weise methodisch kritisch reflektie Zugangsvoraussetzungen: Motivations- und Bewerbungsschreiben und erfolgreiche Bewerbung als Praktikant/in Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit:	Empfohlene Vorkenntnisse: keine Modulverantwortliche[r]: Dr. Frauke Geyken Dauer:	

20

9 C Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.681: Praktikumsmodul III English title: Practical module III Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Ziel des Praktikums ist es, berufsqualifizierende Kompetenzen im Bereich der Präsenzzeit: 0 Stunden Gedenksstätten, Archive, Museen, Verlage, Medien und weiterer öffentlicher (geschichts)kultureller Einrichtungen (Bundesinstitute, Stiftungen, Unternehmen) Selbststudium: 270 Stunden zu erwerben. Das Praktikum zielt außerdem auf den Erwerb weiterer Schlüsselkompetenzen wie Zuverlässigkeit, Selbständigkeit, Kommunikationskompetenz, verbunden mit dem Erwerb von Fachwissen für die jeweiligen Bereiche ab. Lehrveranstaltung: Praktikum (6 Wochen) Prüfung: Praktikumsbericht (max. 9.500 Zeichen) und Präsentation (ca. 15 Min.) zu 9 C Beginn oder am Ende eines Semesters, unbenotet Prüfungsvorleistungen: Praktikumsbescheinigung Prüfungsanforderungen: Ein Praktikumsbericht soll den Nachweis erbringen, dass das Praktikum in angemessener Weise methodisch kritisch reflektiert wird. Zugangsvoraussetzungen: **Empfohlene Vorkenntnisse:** Motivations- und Bewerbungsschreiben und keine erfolgreiche Bewerbung als Praktikant/in Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Dr. Frauke Geyken Angebotshäufigkeit: Dauer: iedes Semester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** 3 zweimalig

Georg-August-Universität Göttingen		3 C
Modul B.Gesch.690: Angewandte Geschichte		2 SWS
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Die Studierenden kennen verschiedene Felder - 8	Die Studierenden kennen verschiedene Felder - Gedenkstätten, Museum,	
populärwissenschaftliche Zeitschriften, Geschicht	sbüros - des öffentlichen Gebrauchs	28 Stunden
von Geschichte. Sie kennen die grundlegenden K	onzepte des jeweiligen Bereichs und	Selbststudium:
können sich mit ihnen kritisch auseinandersetzen.		62 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlesung		2 SWS
Prüfung: Essay (max. 12000 Zeichen)		3 C
Prüfungsanforderungen: schriftliche Auseinandersetzung mit einem Bereich (Gedenkstätten, populärwissenschaftliche Magazine, Museum, Computerspiel) im Umfang von 12.000 Zeichen		
Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:	
keine		
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch Prof. Dr. Michael Sauer		
Angebotshäufigkeit: Dauer:		
unregelmäßig	1 Semester	
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig 3 - 6		
Maximale Studierendenzahl:		
30		

6 C Georg-August-Universität Göttingen 4 SWS Modul B.Gesch.700: Grundlagen der schulischen und außerschulischen Geschichtsvermittlung English title: Subject-Didactics History Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Reflexion der Bildungsziele von Geschichtsunterricht; Reflexion fachdidaktischer Präsenzzeit: Aufgaben und Fragestellungen in Theorie, Empirie und Pragmatik; Kenntnis 56 Stunden von psychologischen Voraussetzungen des Geschichtslernens; Kenntnis der Selbststudium: organisatorischen Rahmenbedingungen von Geschichtslernen in der Schule 124 Stunden (Rahmenrichtlinien, Begründung von Unterrichtsthemen etc.); Anbahnung der Fähigkeit zum adäguaten Umgang mit fachspezifischen Medien und Methoden. Kenntnisse der Geschichte von Geschichtskultur; exemplarische Analysen gegenwärtiger Geschichtskultur resp. öffentlicher Verwendungsweisen von Geschichte (Debatten, Gedenktage, Jubiläen, Werbung etc.); Kenntnis und exemplarische Erprobung spezifischer Vermittlungsprozesse in einzelnen Institutionen außerschulischer Geschichtsvermittlung (Museum, Archiv, Verlag, Rundfunk und Fernsehen, Historikerbüro). Lehrveranstaltungen: 1. Proseminar Einführung in die schulische Geschichtsvermittlung 2 SWS 2. Proseminar Einführung in die außerschulische Geschichtsvermittlung 2 SWS 2 C Prüfung: Essay (max. 10000 Zeichen) Prüfung: Klausur (120 Minuten) 4 C Prüfungsanforderungen: Reflexion der Bildungsziele von Geschichtsunterricht; Reflexion fachdidaktischer Aufgaben und Fragestellungen in Theorie, Empirie und Pragmatik; Kenntnis von psychologischen Voraussetzungen des Geschichtslernens; Kenntnis der organisatorischen Rahmenbedingungen von Geschichtslernen in der Schule (Rahmenrichtlinien, Begründung von Unterrichtsthemen etc.); Anbahnung der Fähigkeit zum adäguaten Umgang mit fachspezifischen Medien und Methoden. Kenntnisse der Geschichte von Geschichtskultur; exemplarische Analysen gegenwärtiger Geschichtskultur resp. öffentlicher Verwendungsweisen von Geschichte (Debatten, Gedenktage, Jubiläen, Werbung etc.); Kenntnis und exemplarische Erprobung spezifischer Vermittlungsprozesse in einzelnen Institutionen außerschulischer Geschichtsvermittlung (Museum, Archiv, Gedenkstätte, Verlag, Rundfunk und Fernsehen, Historikerbüro) Zugangsvoraussetzungen: **Empfohlene Vorkenntnisse:** B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und keine B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118

Sprache:

Deutsch

Modulverantwortliche[r]:

Prof. Dr. Michael Sauer

Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 20	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Gesch.900: Abschlussmodul English title: Supervision Course		3 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können die Ergebnisse von Forschungsarbeiten im Rahmen einer Diskussion kritisch beurteilen. Sie sind in der Lage, die eigenen Ergebnisse schriftlich und mündlich zu präsentieren. Sie können die im BA-Studium erworbenen Kenntnisse und die Technik wissenschaftlichen Arbeitens auf ein selbständig bearbeitetes Thema anzuwenden.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden
Lehrveranstaltung: Betreuungskolloquium in dem für die Abschlussarbeit gewählten Teilbereich der Geschichtswissenschaft		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 45 Minuten), unbenotet		3 C
Prüfungsanforderungen: Forschungsorientiertes Arbeiten, schriftliche und mündliche Präsentation der Forschungsdiskussion		
Zugangsvoraussetzungen: B.Gesch.111/112 und B.Gesch.113/114 und B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Dorit Engster Schumann, Dirk, Prof. Dr.	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

9 C Georg-August-Universität Göttingen 4 SWS Modul B.WSG.0001: Einführung in die WSG I: Konzepte und Arbeitstechniken English title: Introduction to Economic and Social History I: Concepts and Work **Techniques** Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Einführung in wirtschafts- und sozialhistorisches Arbeiten mittels thematisch aufeinander Präsenzzeit: bezogener Lehrveranstaltungen. 56 Stunden Selbststudium: Die Studierenden erlernen zentrale Arbeitstechniken (Heuristik, Recherchetechniken, 214 Stunden Quellenkritik, Präsentation und Rhetorik, wissenschaftliches Schreiben). Im Rahmen einer einführenden Überblicksvorlesung eignen sie sich die theoretischmethodischen Grundlagen an und erhalten Einblick in wirtschafts- und sozialhistorische Problemstellungen. Die Studierenden gewinnen in diesem Modul Kompetenzen in der Beherrschung grundlegender Techniken wissenschaftlichen Arbeitens in praktischer, mündlicher und schriftlicher Form. Lehrveranstaltungen: 1. Start Up Seminar WSG (Seminar) 2 SWS 2. Einführung in die Wirtschafts- und Sozialgeschichte (Vorlesung) 2 SWS 9 C Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Übungen zu den zentralen Arbeitstechniken und regelmäßige Teilnahme am Seminar

Prüfungsanforderungen:	
Kenntnisse der zentralen Arbeitstechniken und Themen der Wirtschafts- und	
Sozialgeschichte; Fähigkeit zur Textinterpretation und Quellenkritik	

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hartmut Berghoff
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 40	

Angebotshäufigkeit:

jedes Semester

zweimalig

150

Wiederholbarkeit:

Maximale Studierendenzahl:

6 C Georg-August-Universität Göttingen 4 SWS Modul B.WSG.0003: Aufbaumodul WSG I English title: Intermediate Course in Economic and Social History I Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Durch Epochenvorlesungen und systematische Vorlesungen eignen sich die Präsenzzeit: Studierenden Überblicks- und Kontextwissen in zentralen Themenfeldern der 56 Stunden Wirtschafts- und Sozialgeschichte an. Sie erwerben in diesem Modul erste Selbststudium: fachwissenschaftliche Kompetenzen in der Analyse lang- und mittelfristigen 124 Stunden Trends historischer, sozialer und kultureller Entwicklungsprozesse mit Hilfe von fachspezifischen Instrumenten und modernen Forschungsansätzen. Sie verbreitern ihr Fachwissen und erwerben ein kritisches Verständnis über zentrale Entwicklungsprozesse. Sie sind in der Lage, Strukturen und zu erkennen und qualitativempirisch zu aufzuschlüsseln. Lehrveranstaltungen: 1. Transformationsprozesse und Epochen (Vorlesung) 2 SWS 2. Übung zur Vorlesung WSG (Übung) 2 SWS 6 C Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Detaillierte Kenntnisse im vorgestellten Teilgebiet der Wirtschafts- und Sozialgeschichte; Fähigkeit zur prägnanten schriftlichen Reflexion von Problemstellungen und Forschungsansätzen Zugangsvoraussetzungen: **Empfohlene Vorkenntnisse:** Für Studierende der OAW B.OAW.001 keine und B.OAW.004, für Studierende im BA Geschichte B.Gesch.111/112, B.Gesch.113/114, B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118 Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Dr. Alexander Engel

Dauer:

1 Semester

Empfohlenes Fachsemester:

Joseph August Sintolollar Sollingsin	6 C
Modul B.WSG.0004: Aufbaumodul WSG II	4 SWS
English title: Intermediate Course in Economic and Social History II	

English title: Intermediate Course in Economic and Social History II	
Lernziele/Kompetenzen:	Arbeitsaufwand:
Durch Epochenvorlesungen und systematische Vorlesungen eignen sich die	Präsenzzeit:
Studierenden zusätzliches Überblicks- und Kontextwissen an. Die Studierenden	56 Stunden
erwerben in diesem Modul vertiefende fachwissenschaftliche Kompetenzen in	Selbststudium:
der Analyse lang- und mittelfristigen Trends historischer, sozialer und kultureller	124 Stunden
Entwicklungsprozesse. Sie in der Lage, historische Kontexte zu erkennen und	
zu diskutieren. Sie nutzen das methodische Werkzeug, entwerfen eigenständig	
Argumentationslinien und bilden sich ein Urteil über Formen und Verlaufsmuster	
wirtschaftshistorischer Wandlungsprozesse.	
Lehrveranstaltungen:	
1. Transformationsprozesse und Epochen (Vorlesung)	2 SWS
2. Übung zur Vorlesung WSG (Übung)	2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten)	6 C
Prüfungsanforderungen:	

Prüfungsanforderungen:	
Detaillierte Kenntnisse im vorgestellten Teilgebiet der Wirtschafts- und Sozialgeschichte;	
Fähigkeit zur prägnanten schriftlichen Reflexion von Problemstellungen und	
Forschungsansätzen	

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hartmut Berghoff
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 150	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WSG.0005: Abschlussmodul WSG I English title: Advanced Course in Economic and Social History I

Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Die Studierenden wenden wirtschafts- und sozialhistorischer Arbeitsweisen Präsenzzeit: 56 Stunden in einem exemplarischen Problemfeld an. Sie entwickeln systemische und kommunikative Kompetenzen in der Analyse wirtschaftlicher, sozialer und kultureller Selbststudium: Entwicklungsprozesse. Sie vertiefen abschließend - anhand eines selbst gewählten 214 Stunden Teilthemas - ihre Kompetenzen des wissenschaftlichen Arbeitens in schriftlicher Form. Hierbei beschreiben sie spezifische Handlungs- und Motivkonstellationen von wirtschaftlichen Akteuren und sind in der Lage, Handlungsspielräume abzuschätzen und zu bewerten. Sie synthetisieren eigenständige Erklärungsansätze für historische Phänomene und können deren Folgen kritisch beurteilen. Sie formulieren eigenständig Fragestellungen, Thesen und Lösungskonzepte und verteidigen sie in der Diskussion. Lehrveranstaltungen: 1. Transformationsprozesse und Epochen (Vorlesung) 2 SWS

1. Transformationsprozesse und Epochen (Vorlesung)
2. Abschlusseminar WSG (Übung)
2 SWS

Prüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 Seiten)

Prüfungsvorleistungen:
regelmäßige Teilnahme am Seminar

Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten in schriftlicher Form; eigenständiger Umgang mit den Konzepte und Methoden der Wirtschafts- und Sozialgeschichte

Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:
Keine (außer im BA Geschichte); erfolgreicher	keine
Abschluss der Einführungs- und Aufbaumodule WSG	
wird dringend empfohlen. Für Studierende im BA	
Geschichte: B.Gesch.111/112, B.Gesch.113/114,	
B.Gesch.115/116 und B.Gesch.117/118.	
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:
Deutsch	Prof. Dr. Hartmut Berghoff
Angebotshäufigkeit:	Dauer:
jedes Semester	1 Semester
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:
zweimalig	
Maximale Studierendenzahl:	
50	

Georg-August-Universität Göttingen 6 C 2 SWS Modul B.WSG.0007: Abschlussmodul WSG II English title: Advanced Course in Economic and Social History II

Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Ziel ist der foschungsnahe Einsatz methodischer Fertigkeiten und wissenschaftlicher Präsenzzeit: 28 Stunden Kompetenzen in einem abgegrenzten Themenfeld der Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Die Studierenden vervollständigen und sichern ihre Kompetenzen zur Selbststudium: eigenständigen wissenschaftlichen Erarbeitung eines Teilthemas in schriftlicher Form. 152 Stunden Sie wenden quantitative und qualitative Forschungsmethoden aktiv an und durchdringen komplexe Problemzusammenhänge. Sie kontextualisieren ihr Wissen eigenständig und führen unterschiedliche Argumentationsstränge in einem individuellen Urteil über Ursachen, Verläufe und Folgen wirtschaftshistorischer Entwicklungspfade zusammen. Lehrveranstaltung: Abschlusseminar WSG (Seminar) 2 SWS Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) 6 C Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme am Seminar Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten in schriftlicher Form; eigenständiger Umgang mit den Konzepte und Methoden der Wirtschafts- und Sozialgeschichte

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: erfolgreicher Abschluss der Einführungs- und Aufbaumodule WSG
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hartmut Berghoff
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 30	

[1
Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul B.WSG.0008: Grundlagen der Wirtschafts- und Sozialge-		2 3003
schichte		
English title: Economic and Social History 101		
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Die Studierenden eignen sich theoretisch-methodische Grundlagen an und erhalten		Präsenzzeit:
einen einführenden Überblick über zentrale wirtschaf	ts- und sozialhistorische	28 Stunden
Konzepte, Fragen und Problemstellungen.		Selbststudium:
, , 1, 13, 13, 11, 13, 11, 13, 11, 13, 11, 13, 11, 11		152 Stunden
Lehrveranstaltung: Einführung in die Wirtschafts- und Sozialgeschichte		2 SWS
(Vorlesung)		
Prüfung: Klausur (90 Minuten)		6 C
Prüfungsanforderungen:		
Kenntnisse der zentralen Arbeitstechniken und Themen der Wirtschafts- und		
Sozialgeschichte; Fähigkeit zur Textinterpretation und Quellenkritik		
Zugangsvoraussetzungen: Empfohlene Vorkenntnisse:		
Das Modul kann von allen Bachelor-	keine	
Studierenden - ausgenommen Studierende		
des Bachelorstudiengangs Wirtschafts- und		
Sozialgeschichte! - belegt werden.		
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch	Prof. Dr. Hartmut Berghoff	
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	
jedes Wintersemester	1 Semester	
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig		
Maximale Studierendenzahl:		
30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul S.RW.1411aK: Dt. Rechtsgeschichte (Rechtsgeschichte des Mittelalters) English title: History of German Law (Medieval History of Law)

Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls " Dt. Rechtsgeschichte I: Rechtsgeschichte des Mittelalters "

- haben die Studierenden grundlegende Kenntnisse über die mittelalterliche (europäische) Rechtsentwicklung in der Zeit zwischen 500-1500 erlangt;
- kennen die Studierenden die Grundlagen und Wendemarken der europäischen Rechtskultur;
- kennen die Studierenden verschiedene Typen historischer Rechtsquellen und können mit historischen Quellen kritisch umgehen;
- sind die Studierenden in der Lage, die erworbenen Kenntnisse systematisch darzustellen, historische Entwicklungslinien nachzuziehen, historische Rechtsquellen einzuordnen und kritisch auszuwerten.

Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden

Lehrveranstaltung: Dt. Rechtsgeschichte (Rechtsgeschichte des Mittelalters)	2 SWS
(Vorlesung)	
Prüfung: Klausur (120 Minuten)	4 C

Prüfungsanforderungen:

Durch die Modulprüfung weisen die Studierenden nach, dass sie,

- grundlegende Kenntnisse über die Rechtsgeschichte des Mittelalters aufweisen,
- historische Entwicklungslinien der Rechtsgeschichte anhand von Beispielen aus Bereichen des Verfassungs-, Straf-, Privat- und Prozessrechts nachzeichnen können,
- · die zugehörigen methodischen Grundlagen beherrschen und
- · historische Rechtsquellen einordnen und kritisch auswerten können.

Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:
keine	keine
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:
Deutsch	Prof. Dr. Eva Schumann
Angebotshäufigkeit:	Dauer:
jedes Wintersemester	1 Semester
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:
gemäß Prüfungs- und Studienordnung	
Maximale Studierendenzahl:	
nicht begrenzt	

Georg-August-Universität Göttingen Modul S.RW.1411bK: Dt. Rechtsgeschichte (Neuere Rechtsgeschichte) English title: History of German Law (Recent History of Law)

Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls " Dt. Rechtsgeschichte II: Neuere Rechtsgeschichte"

- haben die Studierenden grundlegende Kenntnisse über die Rechtsentwicklung seit der Rezeption des römischen Rechts bis ins 20. Jahrhundert erlangt;
- haben die Studierenden gelernt zwischen verschiedenen Rechtsmassen (gemeines Recht, partikulares Recht; römisch-kanonisches Recht, einheimisches Rechts) zu differenzieren;
- kennen die Studierenden Grundlagen und Wendemarken der europäischen Rechtskultur (praktische Rezeption des römischen Rechts, Professionalisierung der Rechtspflege, Kodifikationen der Naturrechtsepoche, "Historische Rechtsschule" sowie Recht und Unrecht im 20. Jahrhundert);
- kennen die Studierenden verschiedene Typen historischer Rechtsquellen und können mit diesen kritisch umgehen;
- sind die Studierenden in der Lage, die erworbenen Kenntnisse systematisch darzustellen, historische Entwicklungslinien nachzuziehen und historische Rechtsquellen einzuordnen und kritisch auszuwerten.

Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden

Lehrveranstaltung: Dt. Rechtsgeschichte (Neuere Rechtsgeschichte) (Vorlesung)	2 SWS
Prüfung: Klausur (120 Minuten)	

Prüfungsanforderungen:

Durch die Modulprüfung weisen die Studierenden nach, dass sie,

- grundlegende Kenntnisse über die Dt. Rechtsgeschichte seit der Frühen Neuzeit aufweisen,
- historische Entwicklungslinien der Dt. Rechtsgeschichte anhand von Beispielen aus Bereichen des Verfassungs-, Straf-, Privat- und Prozessrechts nachzeichnen können,
- · die zugehörigen methodischen Grundlagen beherrschen und
- · historische Rechtsquellen einordnen und kritisch auswerten können.

Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:
keine	keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Eva Schumann
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: gemäß Prüfungs- und Studienordnung	Empfohlenes Fachsemester:

Maximale Studierendenzahl:	
nicht begrenzt	

Georg-August-Universität Göttingen	4 C 2 SWS
Modul S.RW.1417K: Verfassungsgeschichte der Neuzeit	
English title: Modern Constitutional History	

Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls "Verfassungsgeschichte der Neuzeit" • haben die Studierenden grundlegende Kenntnisse der deutschen Verfassungsgeschichte seit 1495 erlangt; • kennen die Studierenden die wesentlichen Entwicklungsphasen der deutschen Verfassungsgeschichte • kennen die Studierenden die historischen Konzeptionen des Staatsrechts in ihrer systematischen, ideellen und praktischen Bedeutung.

Lehrveranstaltung: Verfassungsgeschichte der Neuzeit (Vorlesung)	2 SWS
Prüfung: Klausur (120 Minuten)	
Prüfungsanforderungen: Durch die Modulprüfung weisen die Studierenden nach, dass sie,	
grundlegende Kenntnisse in der deutschen Verfassungsgeschichte aufweisen,	
 ausgewählte historische Institutionen und Verfahren kennen, die zugehörigen methodischen Grundlagen beherrschen. 	

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Dr. h. c. Werner Heun
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: gemäß Prüfungs- und Studienordnung	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt	

Georg-August-Universität Göttinge	en	6 C	
Modul SK.Gesch.659: Schrift-, Bild	2 SWS		
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:	
Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden		Präsenzzeit:	
 die unterschiedlichen Drucktypen und -verfahren in ihrer historischen Entwicklung aus einer fächerübergreifenden Perspektive; 		Selbststudium:	
neben technischen Aspekten auch neuere Methoden und Fragestellungen, etwa der "New Philology",		152 Stunden	
die Möglichkeiten der Nutzanwendung			
Lehrveranstaltung: Seminar (Seminar)		2 SWS	
Angebotshäufigkeit: variabel			
Prüfung: Probedruck (max. 10 Seiten)		6 C	
Prüfungsvorleistungen:			
regelmäßige Teilnahme; Referat (ca. 30 Min			
Prüfungsanforderungen:			
Anwendung und Reflexion der erworbenen fachlichen und anwendungsbezogenen			
Kenntnisse und Fertigkeiten; Erprobung von Methoden und Kenntnissen in			
Praxisumgebungen.			
Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:		
keine	keine		
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch	Dr. Dr. Jörg Bölling		
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	Dauer:	
variabel	1 Semester		
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig	1 - 6	1 - 6	

7 C Georg-August-Universität Göttingen 2 SWS Modul SK.Gesch.660: Digitales Publizieren und Edieren in der Geschichtswissenschaft und in literaturwissenschaftlichen Kontexten English title: Digital Publications in historical science and in literary contexts Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Nach Abschluss des Moduls Präsenzzeit: 28 Stunden · besitzen die Studierenden Grundkenntnisse im Bereich des Selbststudium: Digitalen Publizierens und Edierens in der Geschichtswissenschaft und den 182 Stunden Literaturwissenschaften; · sie sind mit der praktischen Umsetzung der Grundlagen des Erstellens und Publizierens von elektronischen Fachpublikationen, Zeitschriften, Bibliographien und Editionen vertraut: · sie weisen Grundkenntnisse in der praktischen Umsetzung (u. a. TEI/XML) auf. Die Studierenden haben im Folgesemester eine darauf aufgebaute Editionsübung absolviert. Lehrveranstaltung: Übung 2 SWS Angebotshäufigkeit: variabel 7 C Prüfung: Anfertigen von 3 Präsentationen und schriftlichen Arbeiten zu elektronischen wissenschaftlichen Publikationen und Editionen (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme Prüfungsanforderungen: Anwendung und Reflexion der erworbenen fachlichen und anwendungsbezogenen Kenntnisse und Fertigkeiten; Erprobung von Methoden und Kenntnissen in Praxisumgebungen. Zugangsvoraussetzungen: **Empfohlene Vorkenntnisse:** keine Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Dr. h. c. Elmar Mittler Angebotshäufigkeit: Dauer: variabel 2 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** 1 - 6 zweimalig

Maximale Studierendenzahl: